

Gutes Älterwerden in Karlsbad

ERGEBNISSE DER BÜRGERBEFRAGUNG

AUSWERTUNG NACH ORTSTEILEN

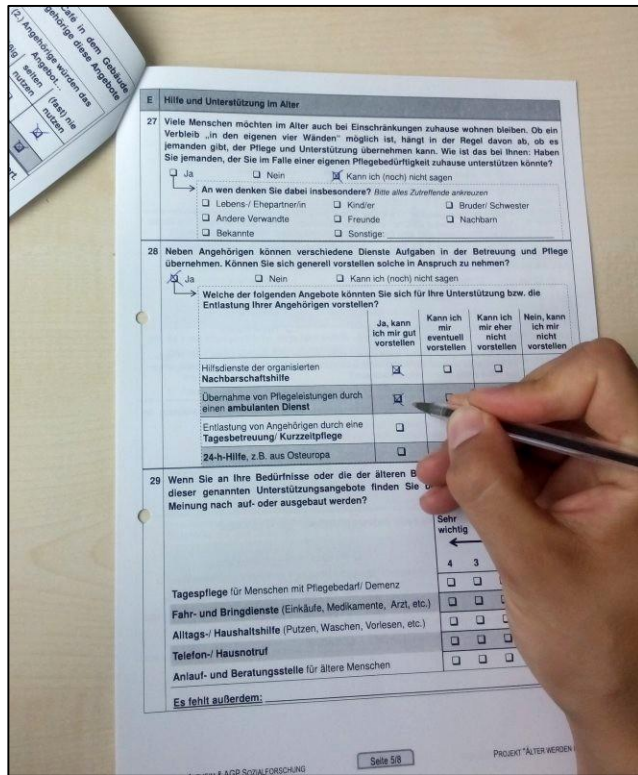
Ergebnisse der Bürgerbefragung

- 1) Rücklauf und Repräsentativität
- 2) Wohnen in Karlsbad: Die Bevölkerung 40+
- 3) Mobilität und Barrierefreiheit
- 4) Alltagsversorgung und grundlegende Angebote in Karlsbad
- 5) Pflege und Unterstützung
- 6) Neue (Wohn-)Angebote und Engagementbereitschaft

Gutes Älterwerden in Karlsbad

1. RÜCKLAUF UND REPRÄSENTATIVITÄT

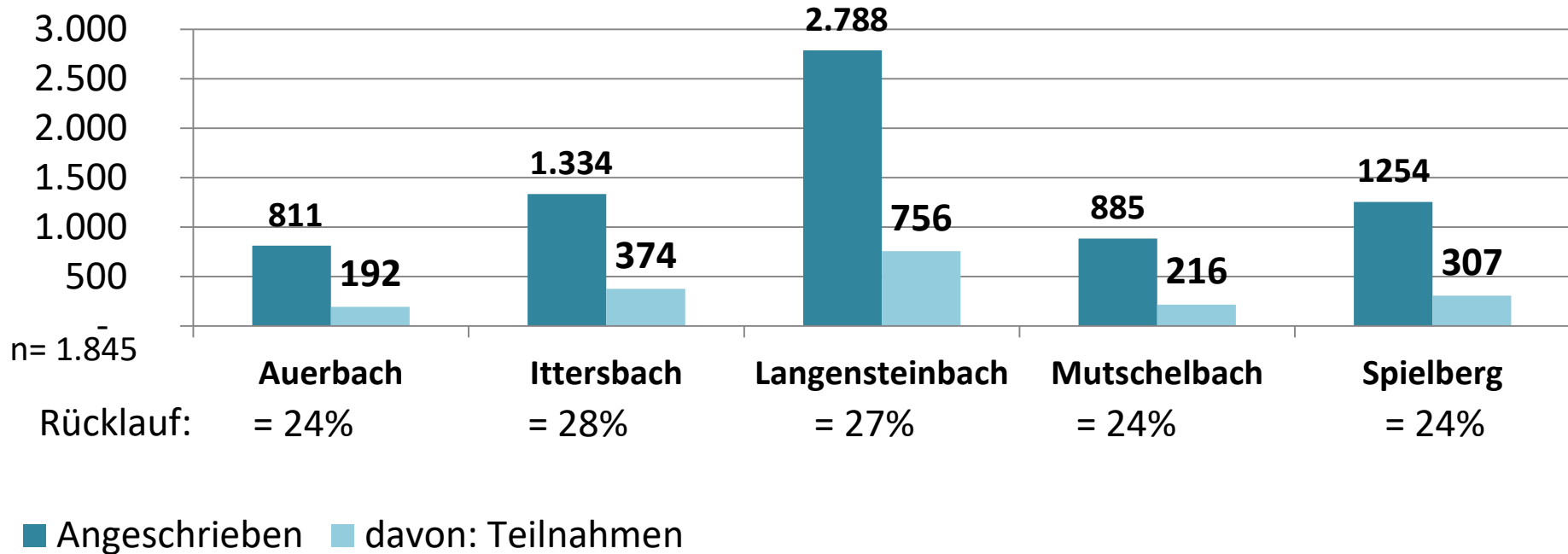
Befragt wurden alle Personen ab 40 Jahren, die in der Gemeinde Karlsbad gemeldet sind.



Versand	Anzahl
Angeschriebene Bürger/innen:	7.072
Rücklauf	Anzahl
Beantwortete Fragebögen:	1.882

Insgesamt :
ca. 27 % der Personen ab 40 Jahren

Anzahl der versendeten und erhaltenen Fragebögen nach Ortsteilen

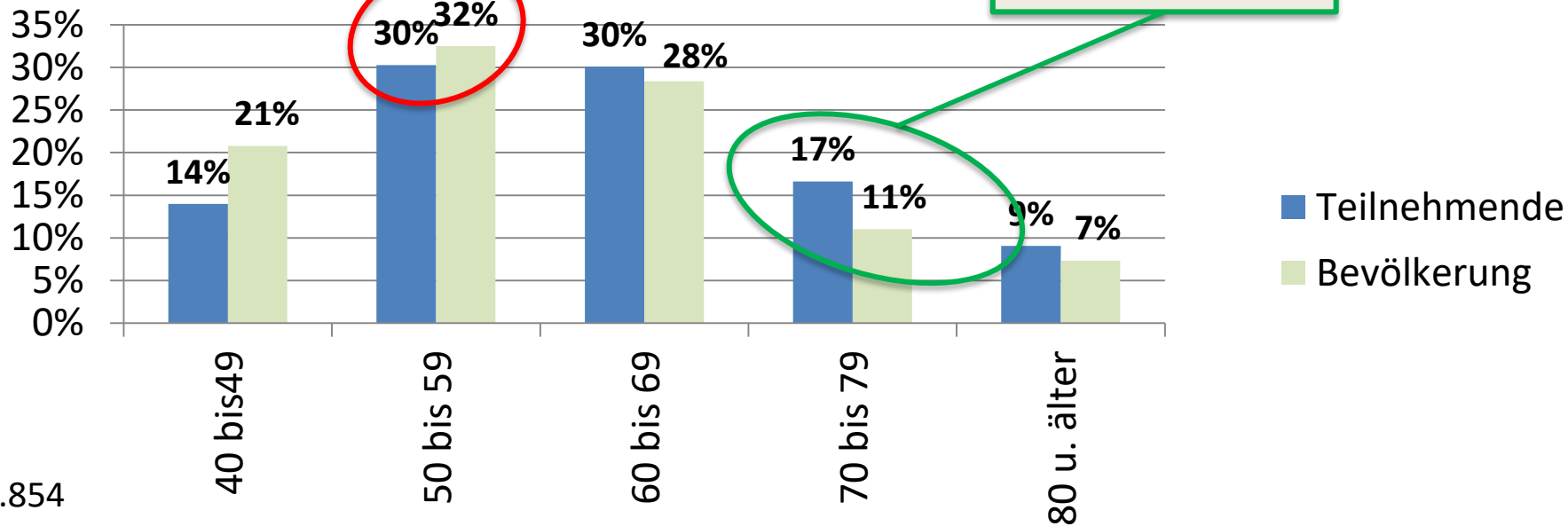


2 % der Teilnehmenden ohne Angabe des Teilortes

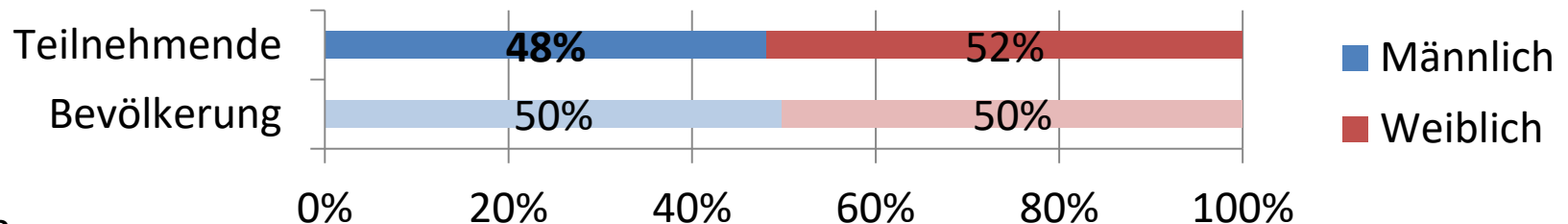
Altersgruppe und Geschlecht der Befragten

Etwas schwächer vertreten

Minimal stärker vertreten



Geschlecht der Befragten

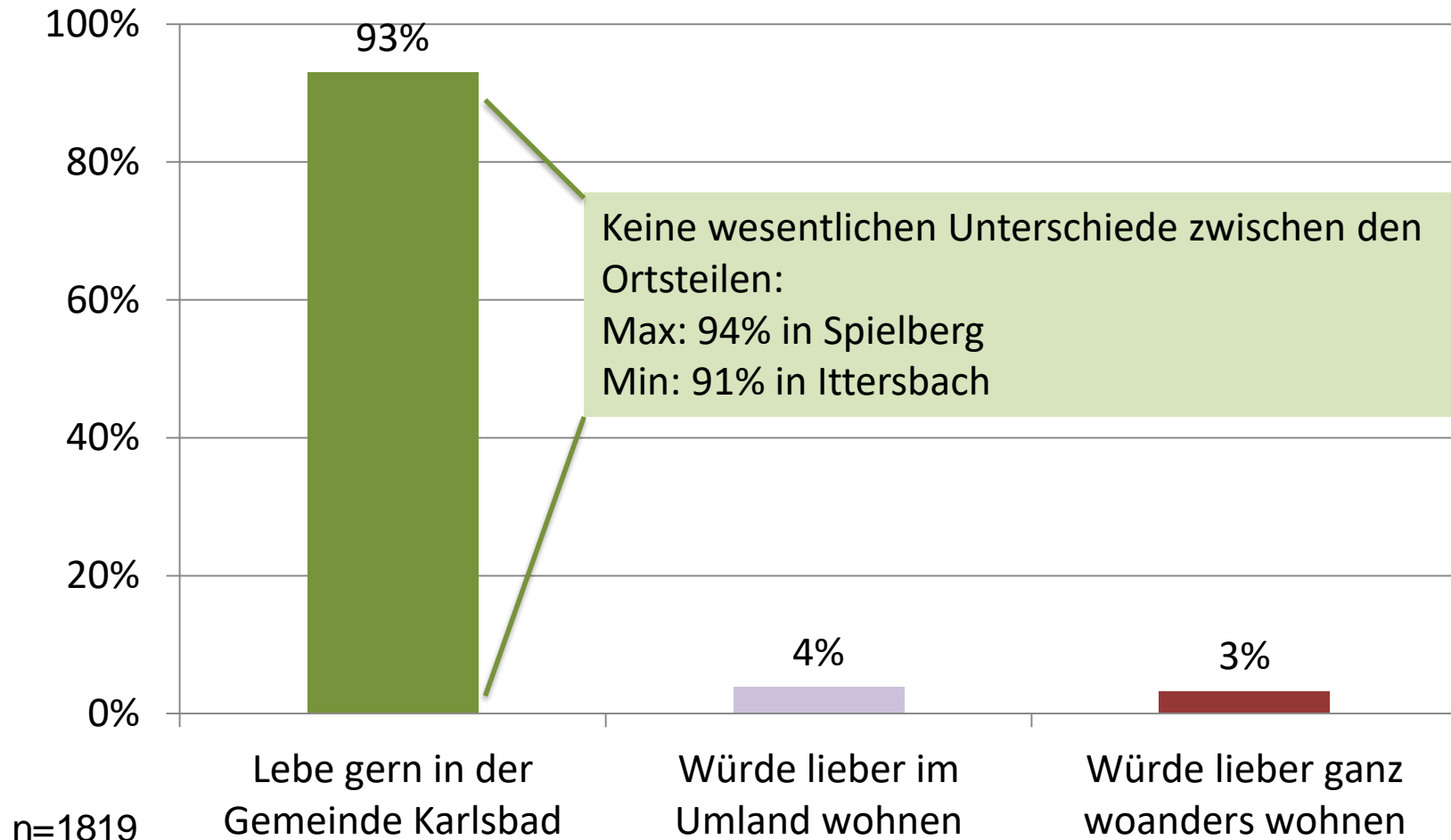


n = 1.842

Älter werden in Karlsbad

2. WOHNEN IN DEN ORTSTEILEN KARLSBAD: DIE BEVÖLKERUNG 40+

Leben Sie gerne in Karlsbad ?



- Wer lebt in Karlsbad?
- Wie möchten die Menschen in Karlsbad im Alter leben und wohnen?
- Barrierefreiheit: Wie geeignet ist der Baubestand in Karlsbad fürs Leben im Alter?

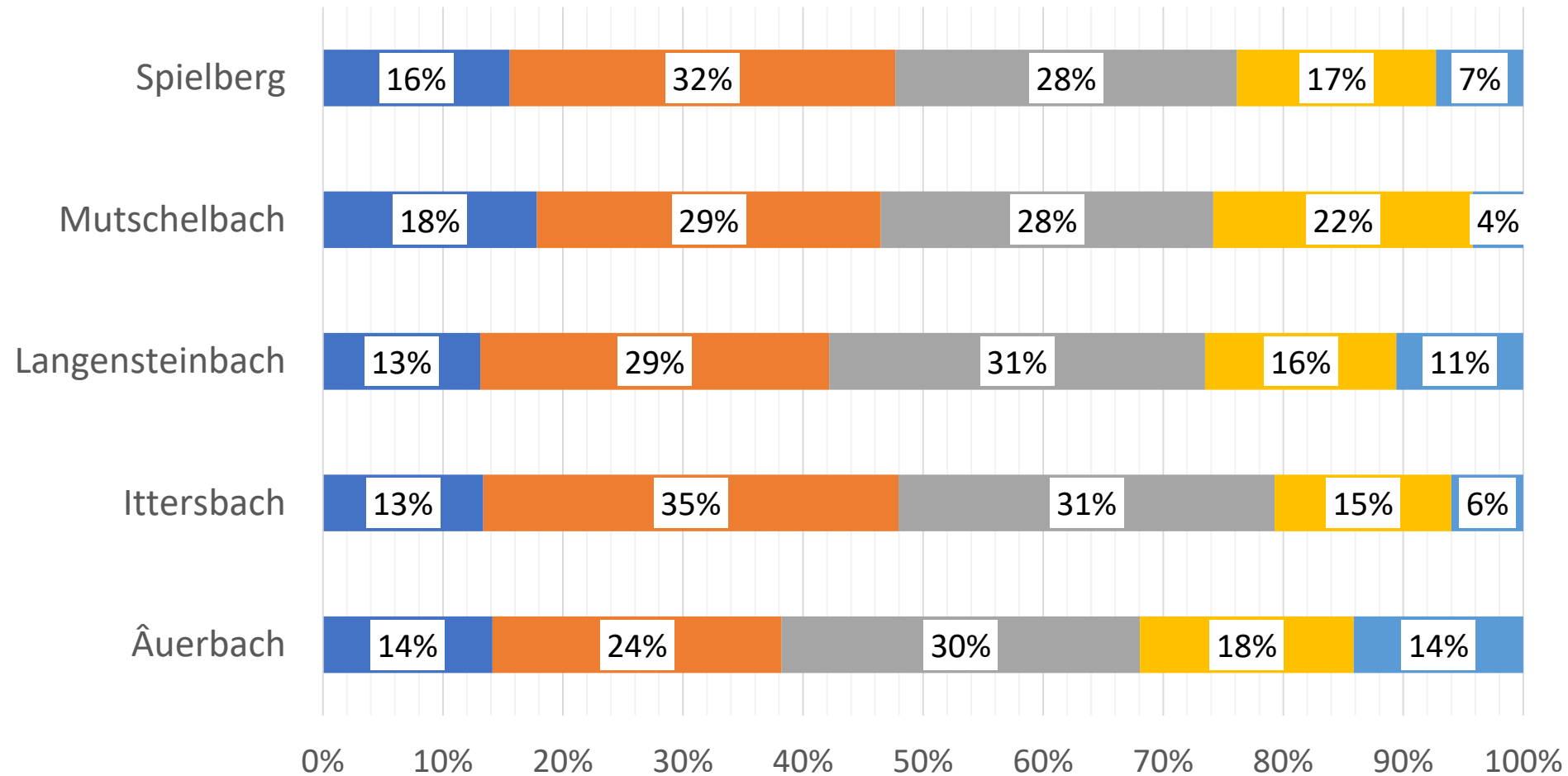
Auch im Alter



Möglichkeiten und Wege
zu neuen Wohnformen im Alter

Altersstruktur der Befragten nach Ortsteilen

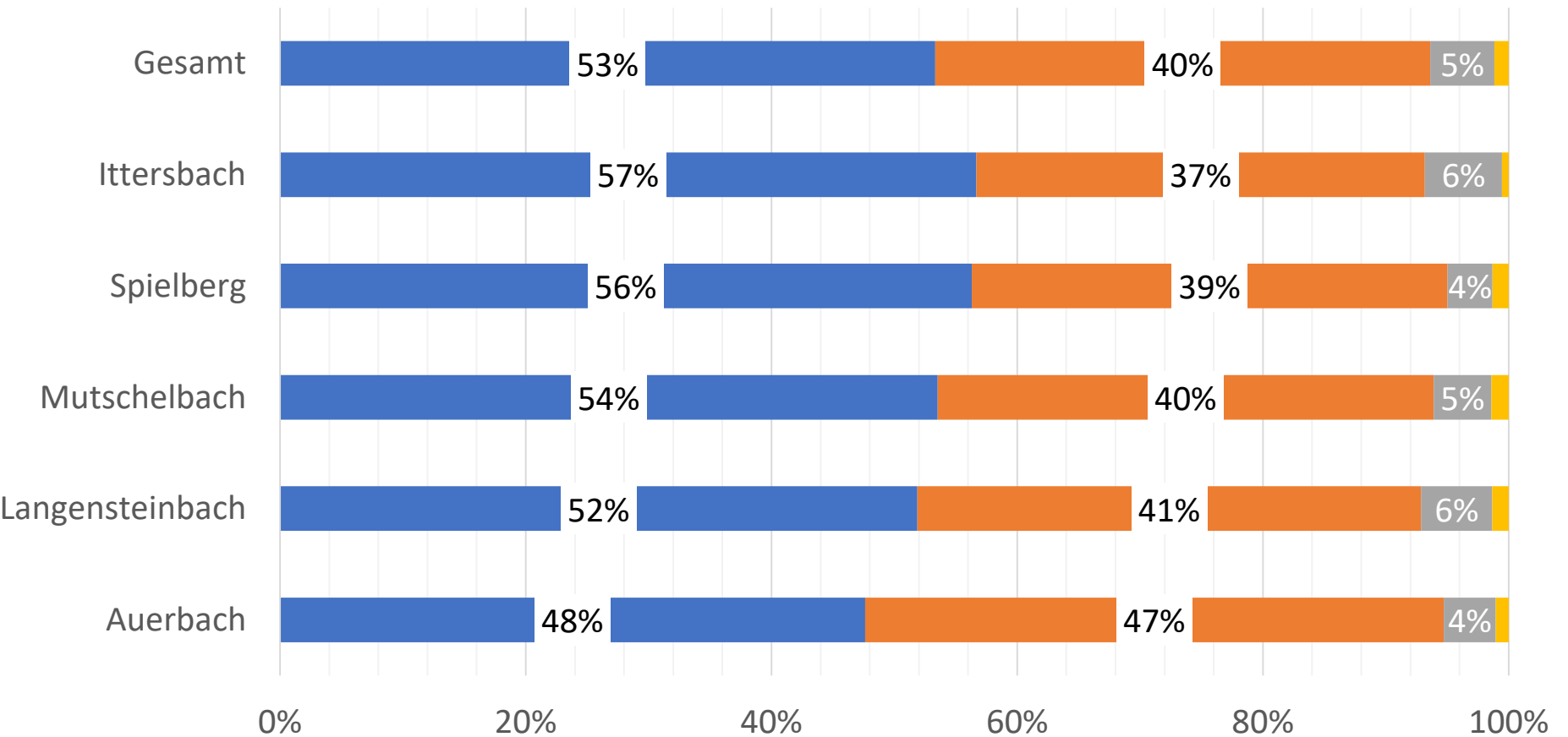
■ 40 bis 49 ■ 50 bis 59 ■ 60 bis 69 ■ 70 bis 79 ■ 80 und älter



n=191-747

Erwerbsstatus der Befragten nach Ortsteilen

- Erwerbstätig
- Im (Vor-)Ruhestand
- Nicht erwerbstätig, im Haushalt tätig
- Momentan nicht erwerbstätig, arbeitssuchend

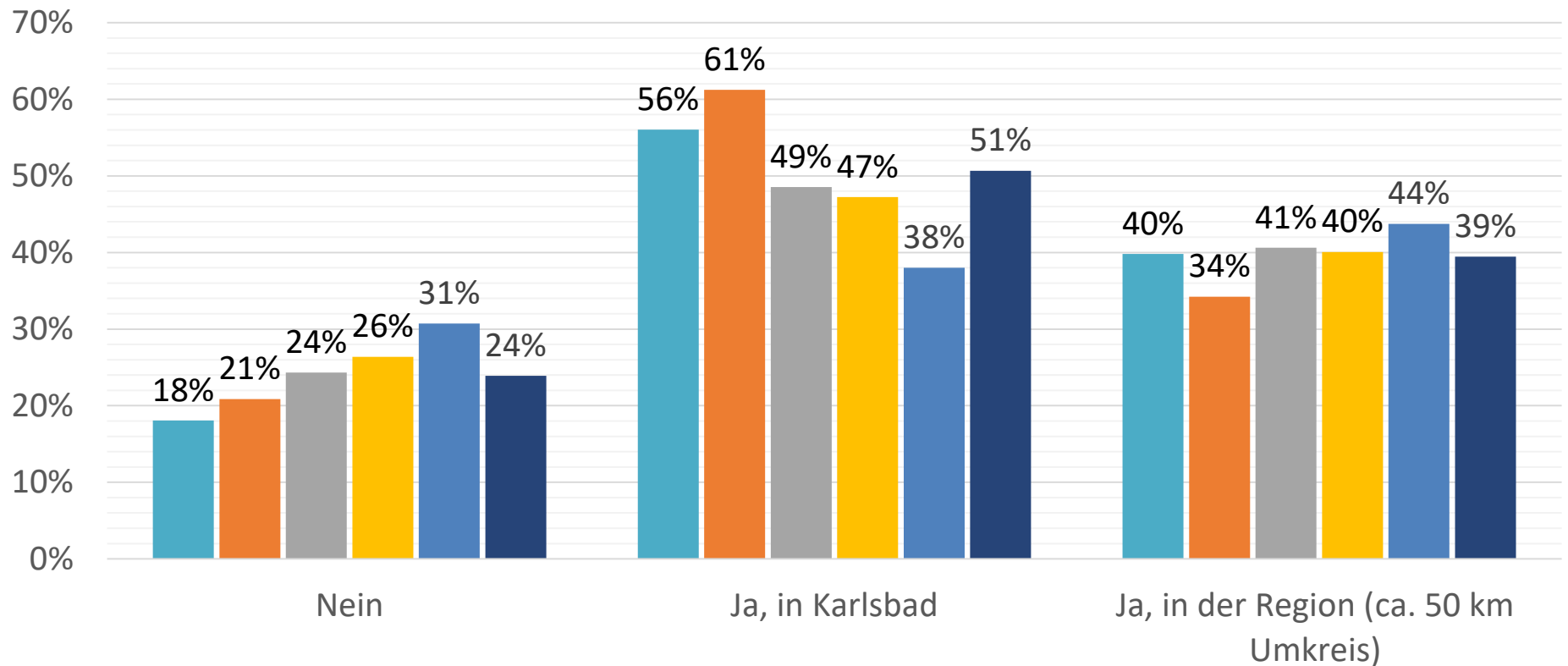


n=189-744

Nähere Familienangehörige in Karlsbad und Umgebung

Haben Sie nähere Familienangehörige in Karlsbad oder im Umland,
die nicht in Ihrem Haushalt leben?

Mutschelbach Ittersbach Langensteinbach Spielberg Auerbach Gesamt

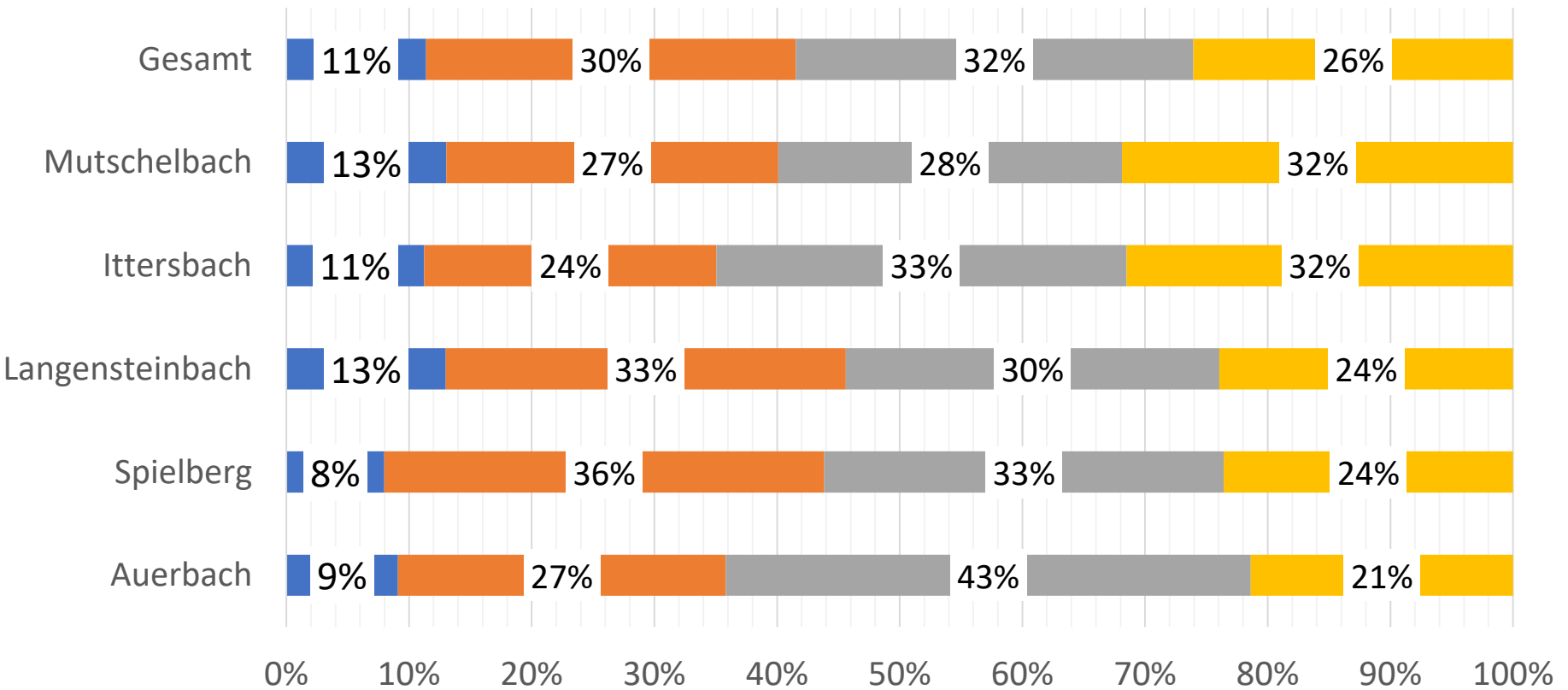


n=192-756

Mehrfachnennungen möglich

Wie lange leben Sie bereits in Karlsbad?

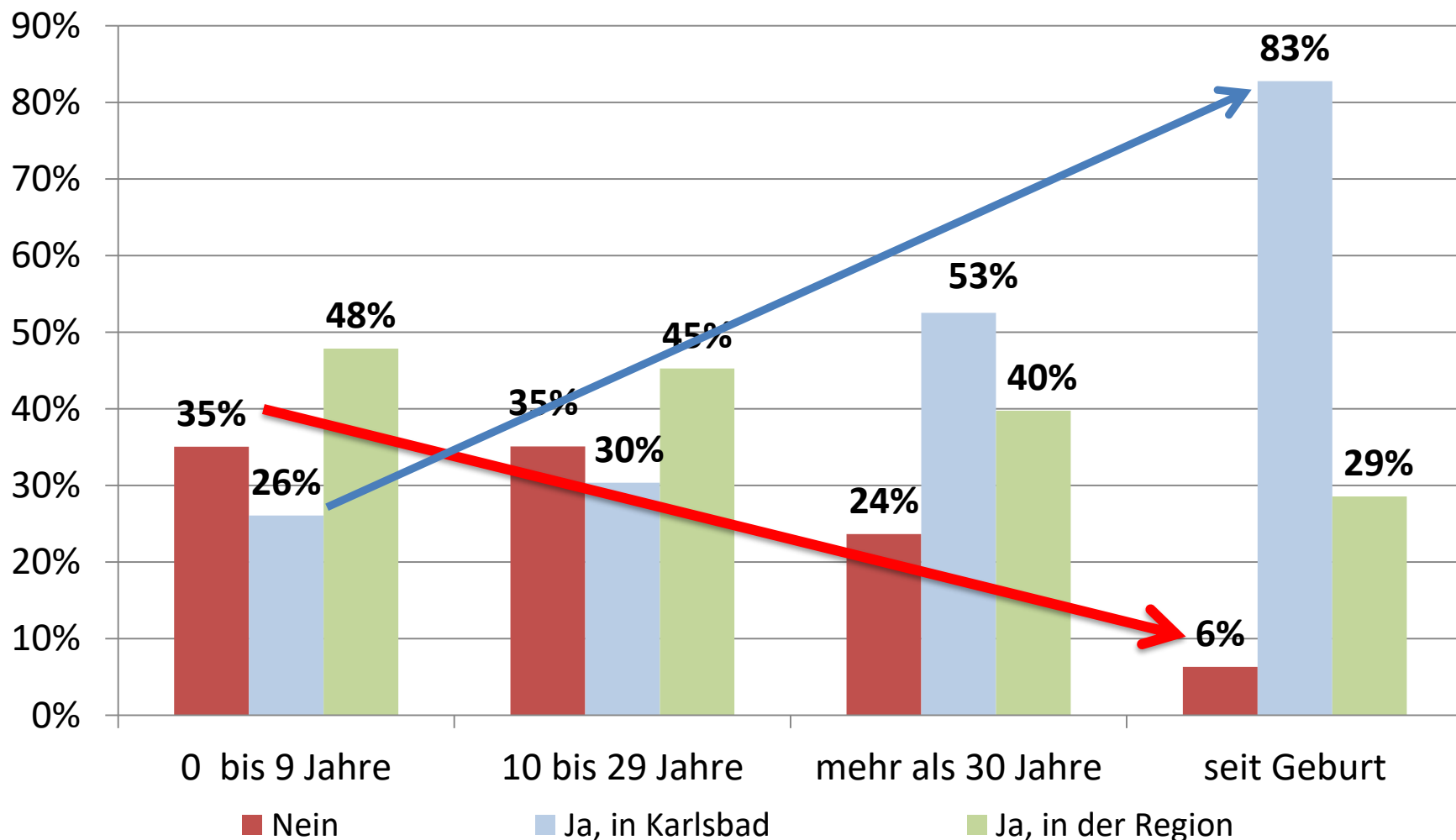
■ 0 bis 9 Jahre ■ 10 bis 29 Jahre ■ mehr als 30 Jahre ■ seit Geburt



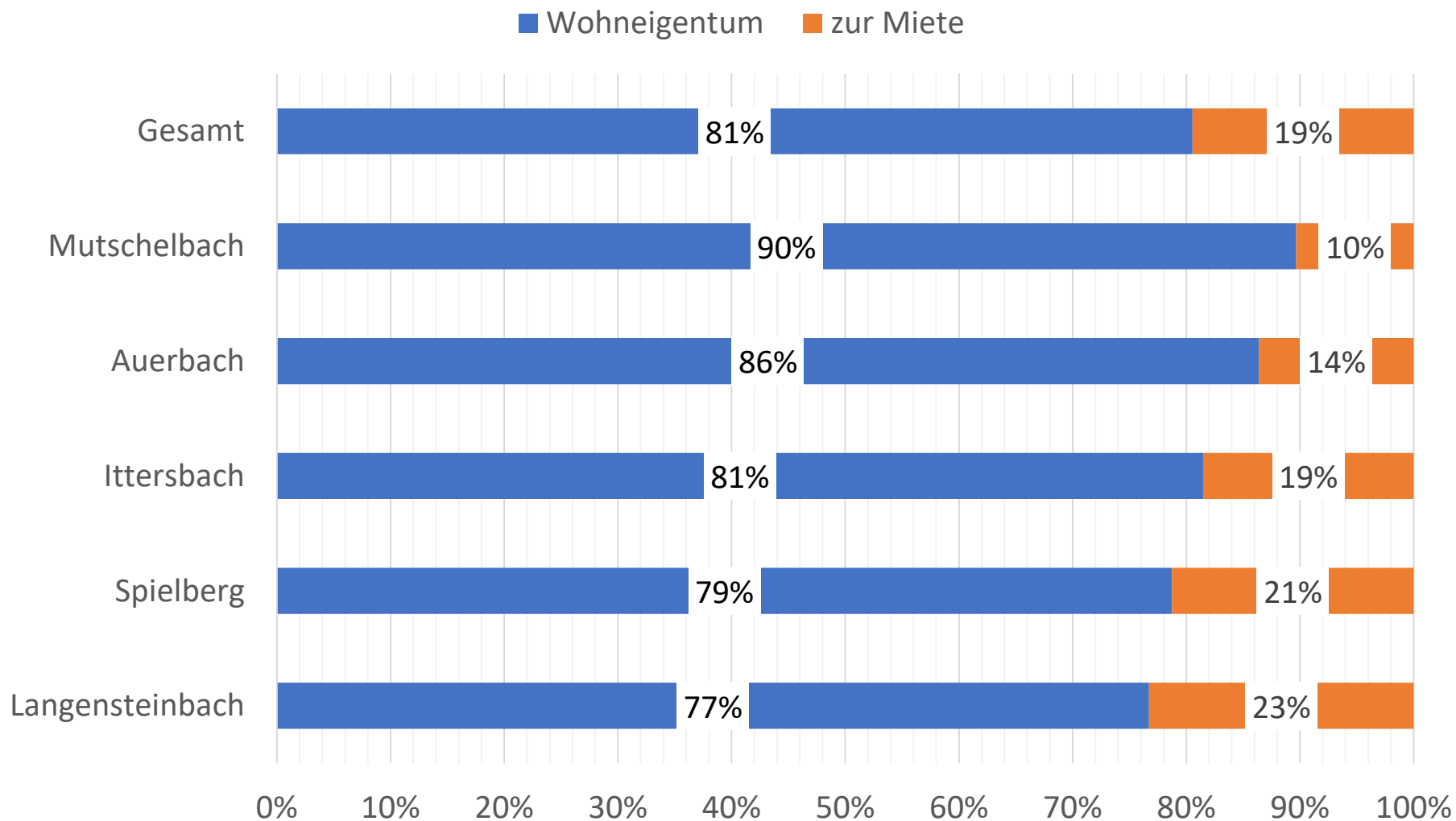
n=187-739



Wohnnähe von Familienangehörigen abhängig von der Wohndauer - Karlsbad insgesamt



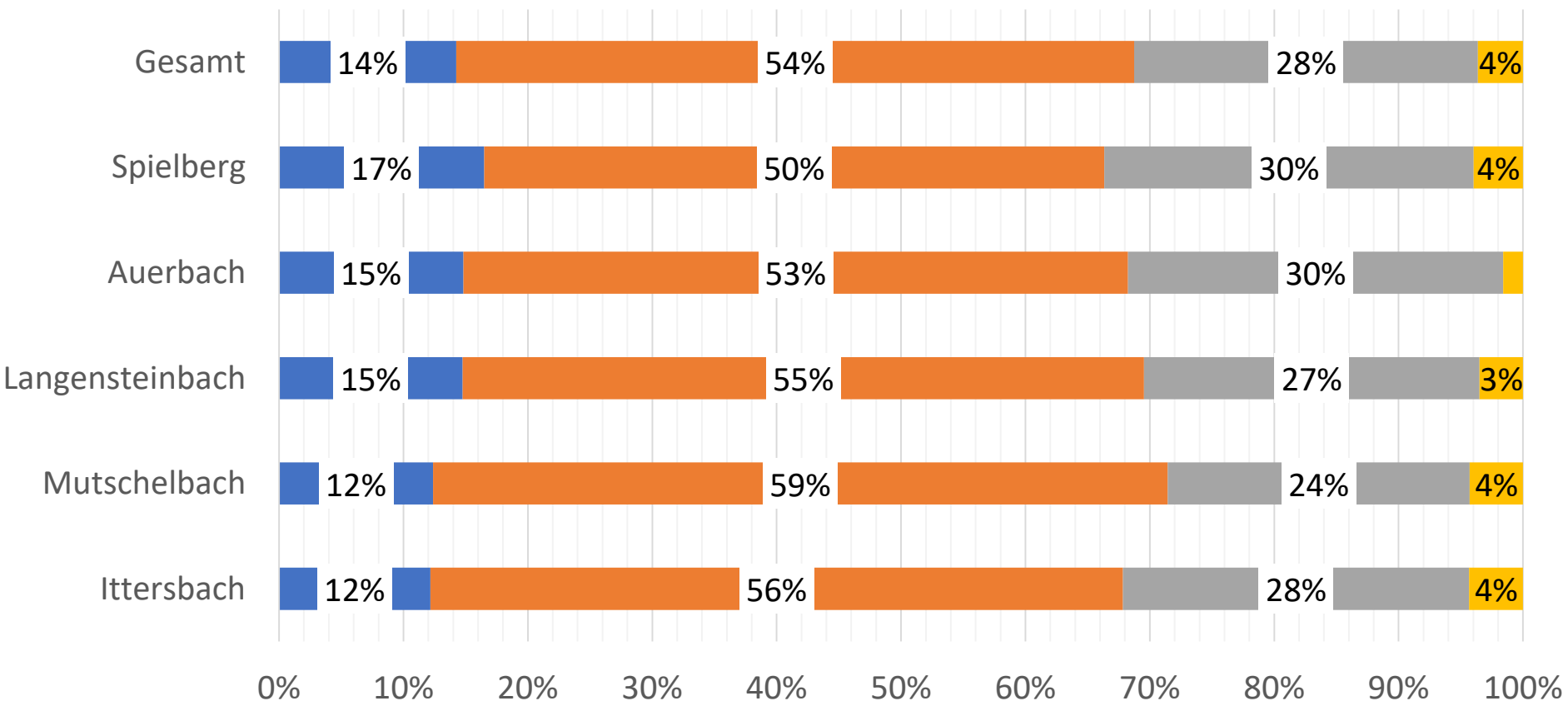
n=1833, bei "ja" Mehrfachantworten möglich - Zahlen summieren nicht auf 100



n=191-743

Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt?

■ eine Person ■ zwei Personen ■ drei bis vier Personen ■ fünf und mehr Personen

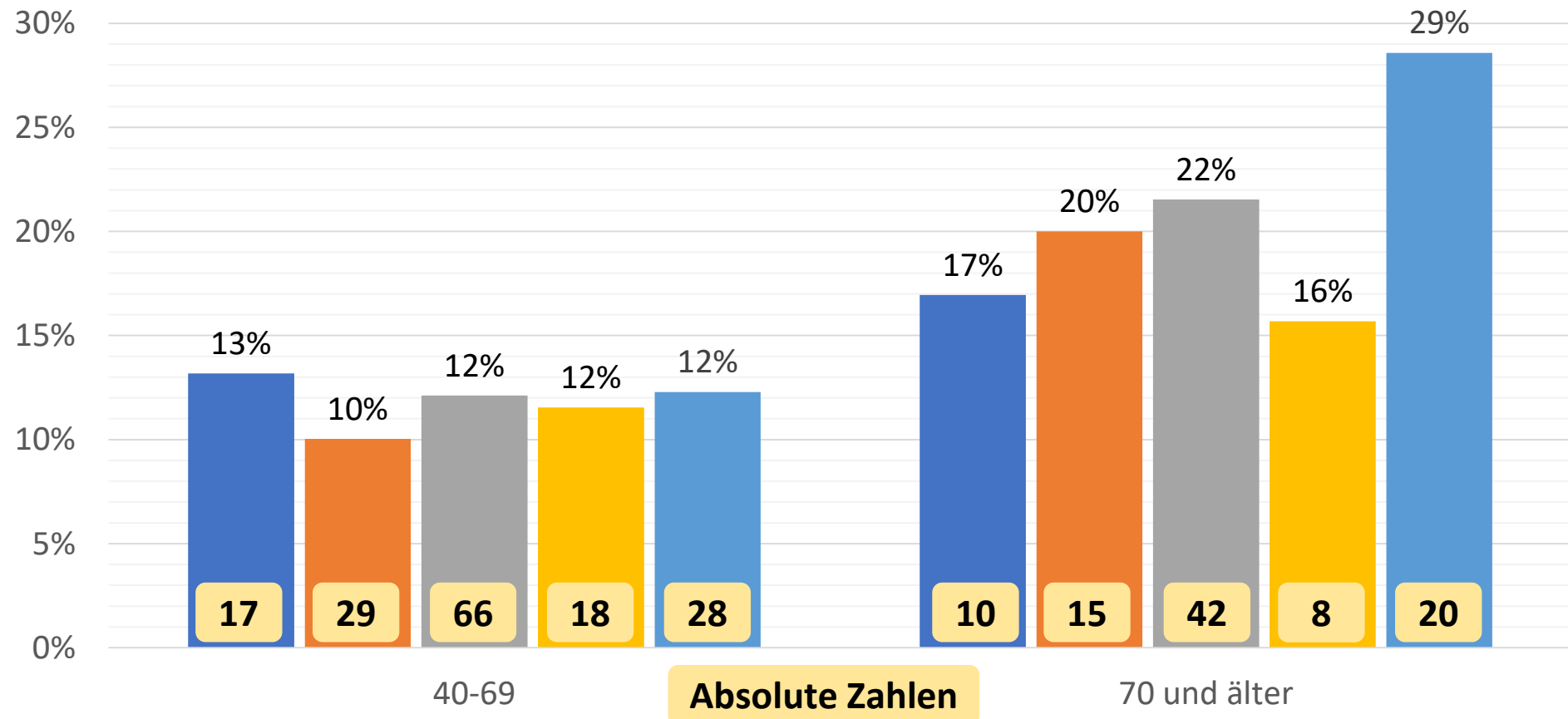


n=189-745

Ein-Personen-Haushalte: Wie viel Prozent jeder Altersgruppe leben alleine?

Anteil alleinlebender Personen an der eigenen Altersgruppe

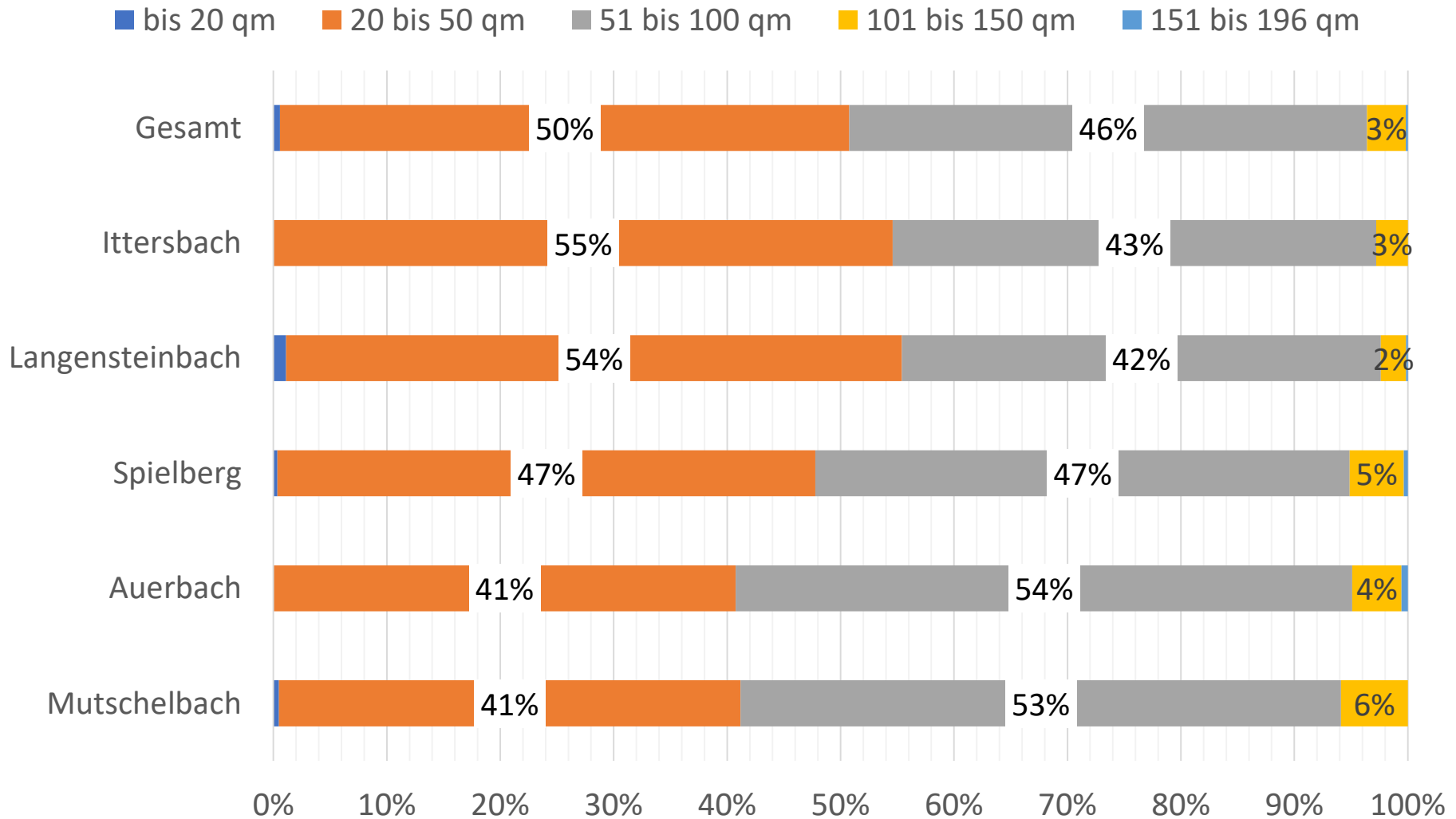
■ Auerbach ■ Ittersbach ■ Langensteinbach ■ Mutschelbach ■ Spielberg



40-69-Jährige: n=129-545

Ü 70-Jährige: n=51-195

Wohnfläche pro Person in den Ortsteilen



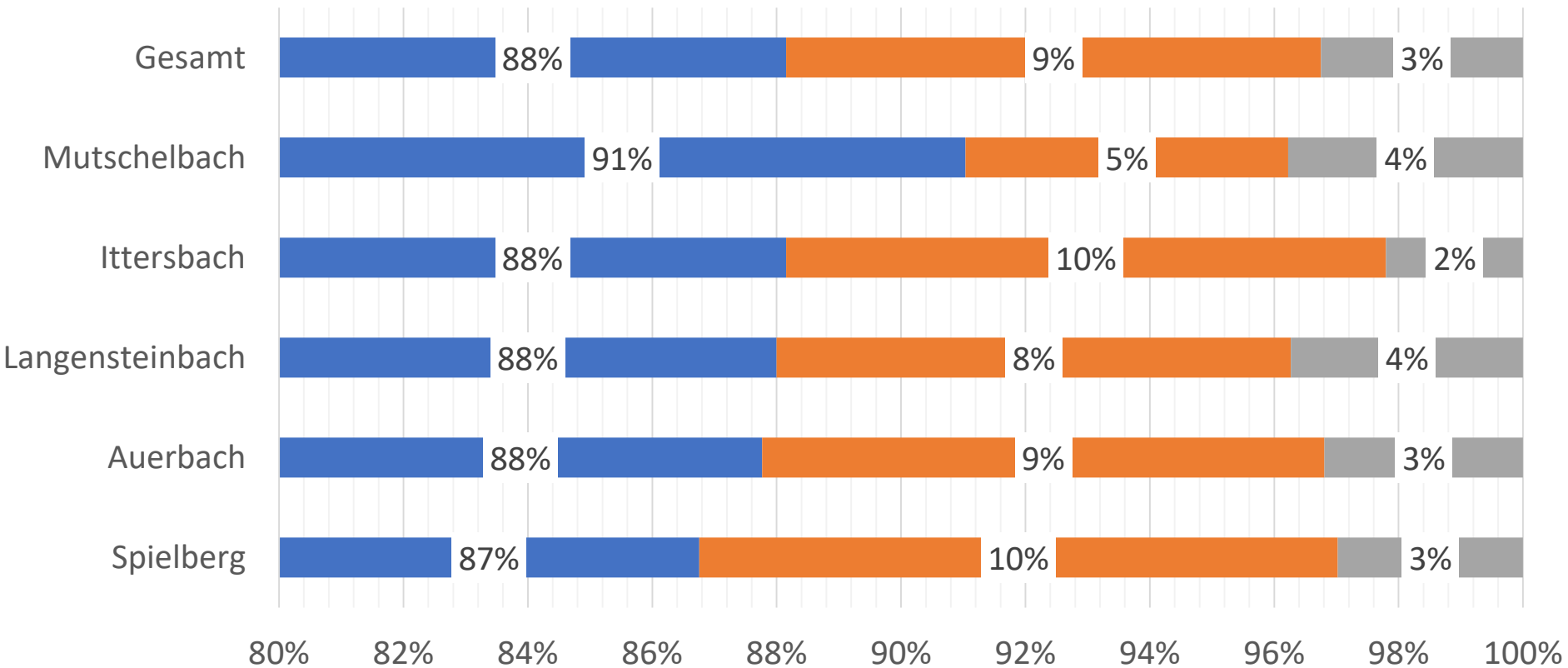
n=184-713

Älter werden in Karlsbad

3. MOBILITÄT UND BARRIEREFREIHEIT

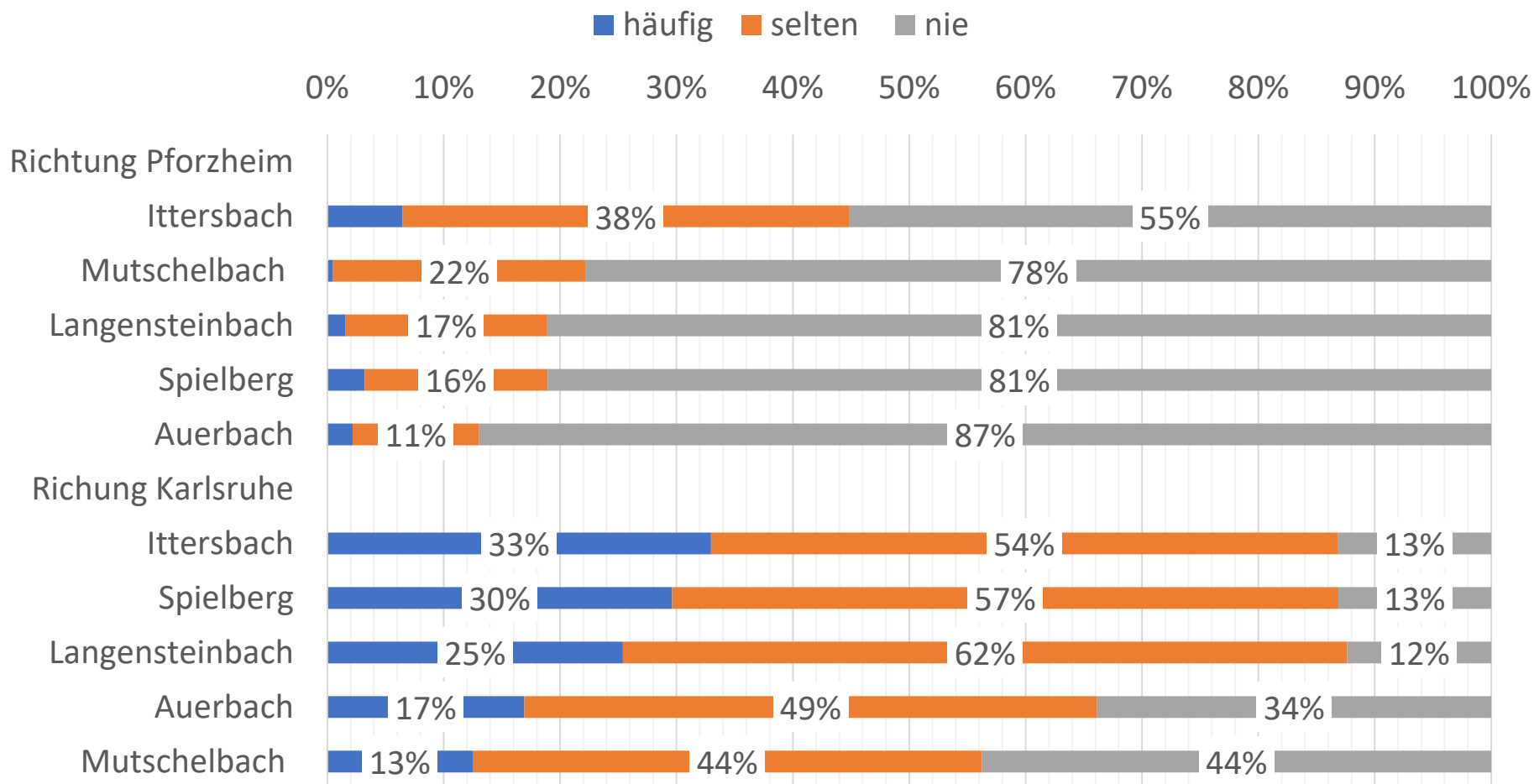
Sind Sie persönlich bei Ihren Tätigkeiten im Alltag aus gesundheitlichen Gründen eingeschränkt?

■ Nein ■ Ja, leicht eingeschränkt ■ Ja, stark eingeschränkt



n=188-750

Nutzung der Verbindungen Richtung Pforzheim und Karlsruhe



n=157-704

Nutzung von AnrufSammelTaxi und Mitfahrbänklein in Ittersbach

■ häufig ■ selten ■ nie

0% 10% 20% 30% 40% 50% 60% 70% 80% 90% 100%

AnrufSammelTaxi

Auerbach



Mutschelbach



Langensteinbach



Spielberg



Ittersbach



Mitfahrbänklein

Ittersbach



Mutschelbach



Langensteinbach



Auerbach

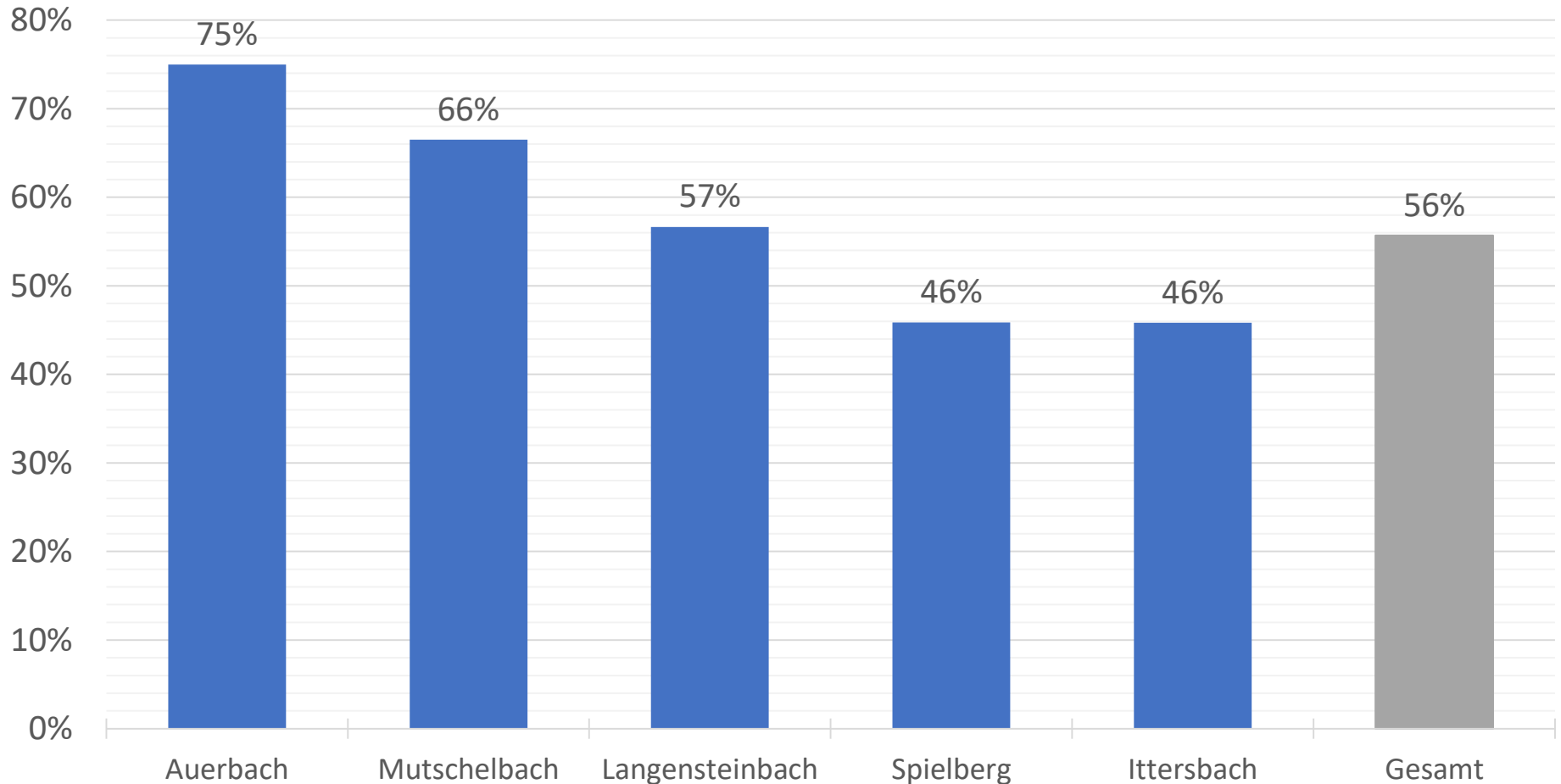


Spielberg



n=184-736

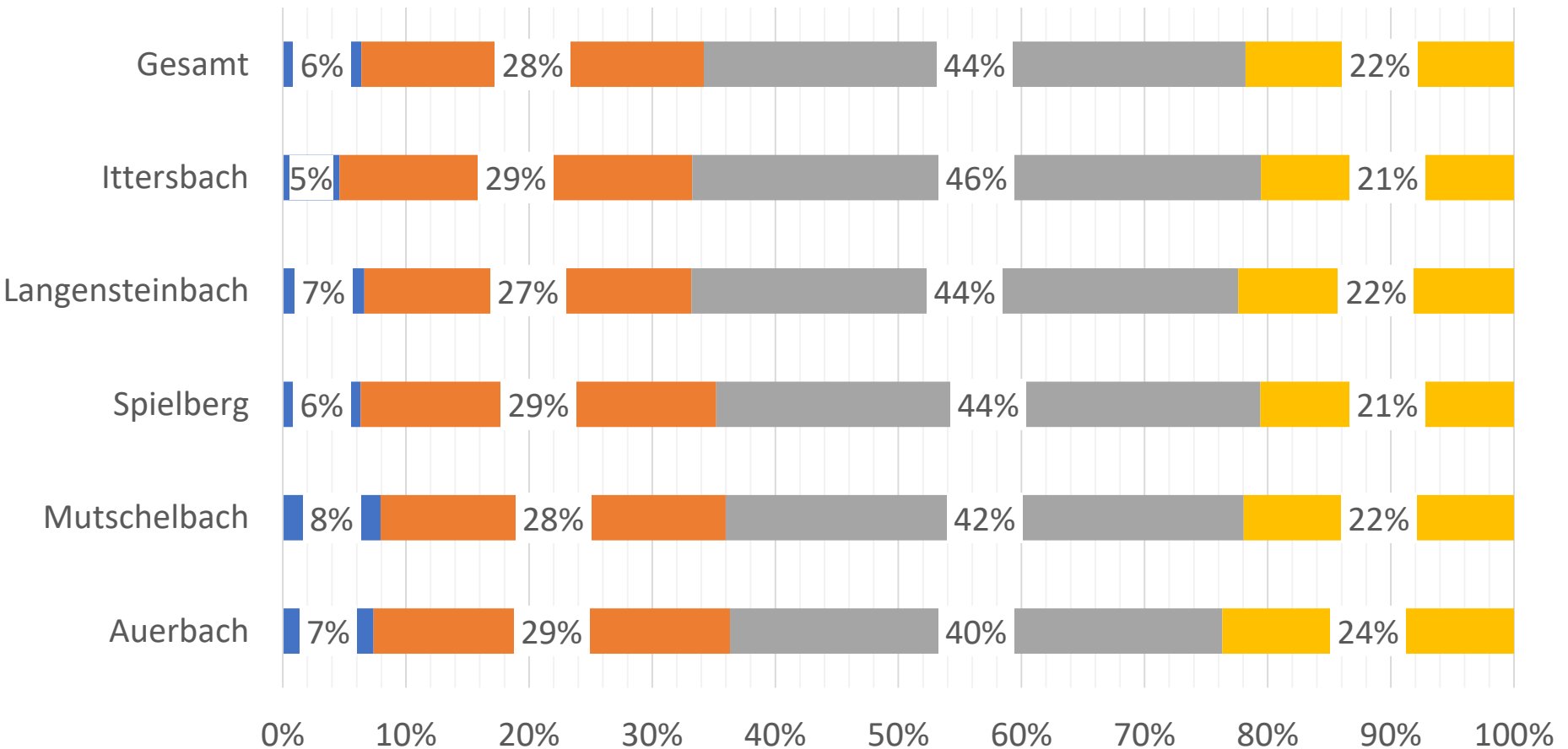
Anteil der Personen, die Bus/Bahn häufiger nutzen würden, wenn die Bedingungen besser wären



n=180-676

Selbsteinschätzung:

■ Sehr gut ■ Eher gut ■ Eher schlecht ■ Schlecht

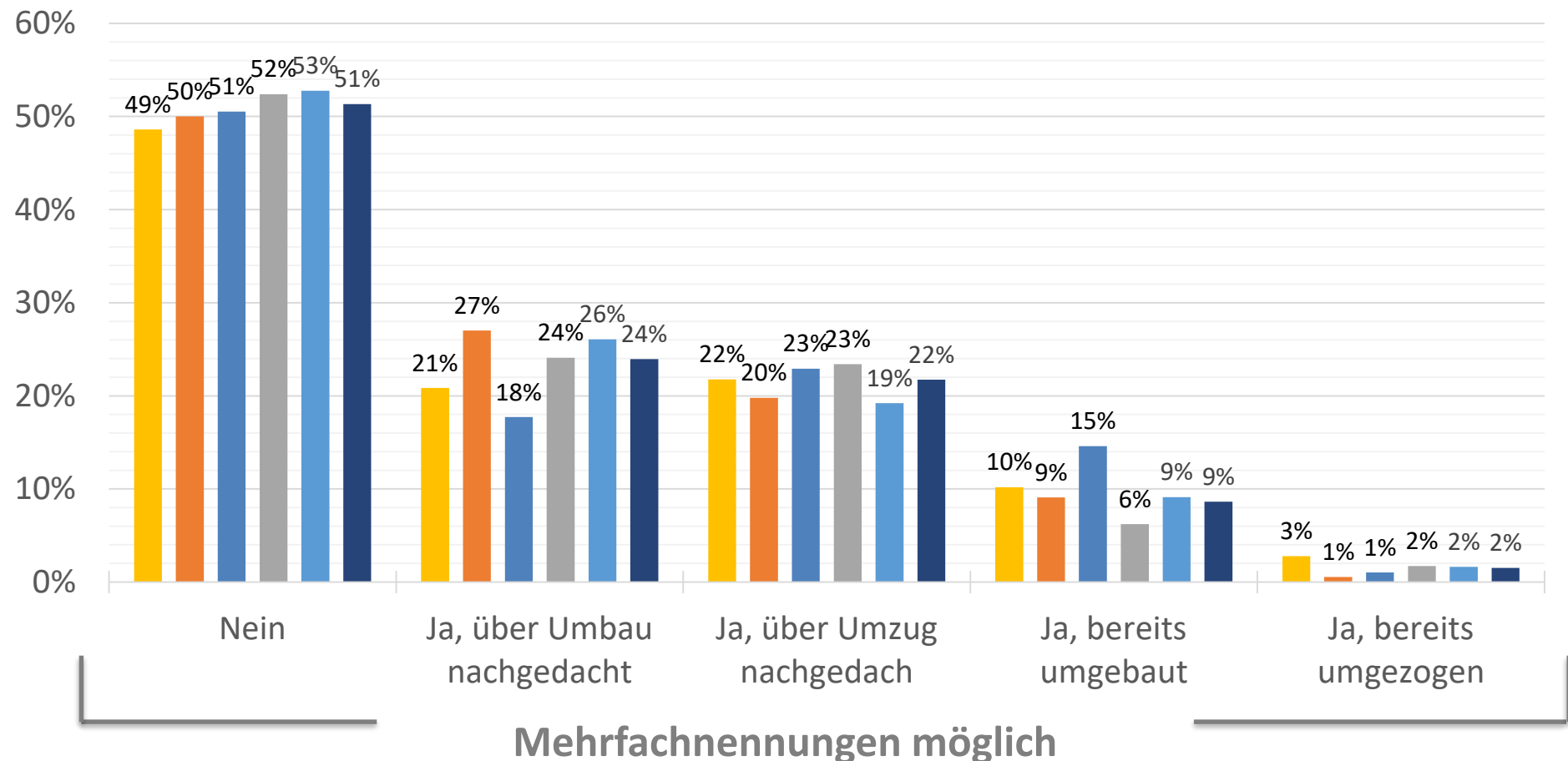


n=190-741

Wohnen im Alter: Bereitschaft zur Änderung der Wohnsituation

Bereitschaft zur Änderung der Wohnsituation im Alter

Mutschelbach Ittersbach Auerbach Langensteinbach Spielberg Gesamt



Mehrfachnennungen möglich

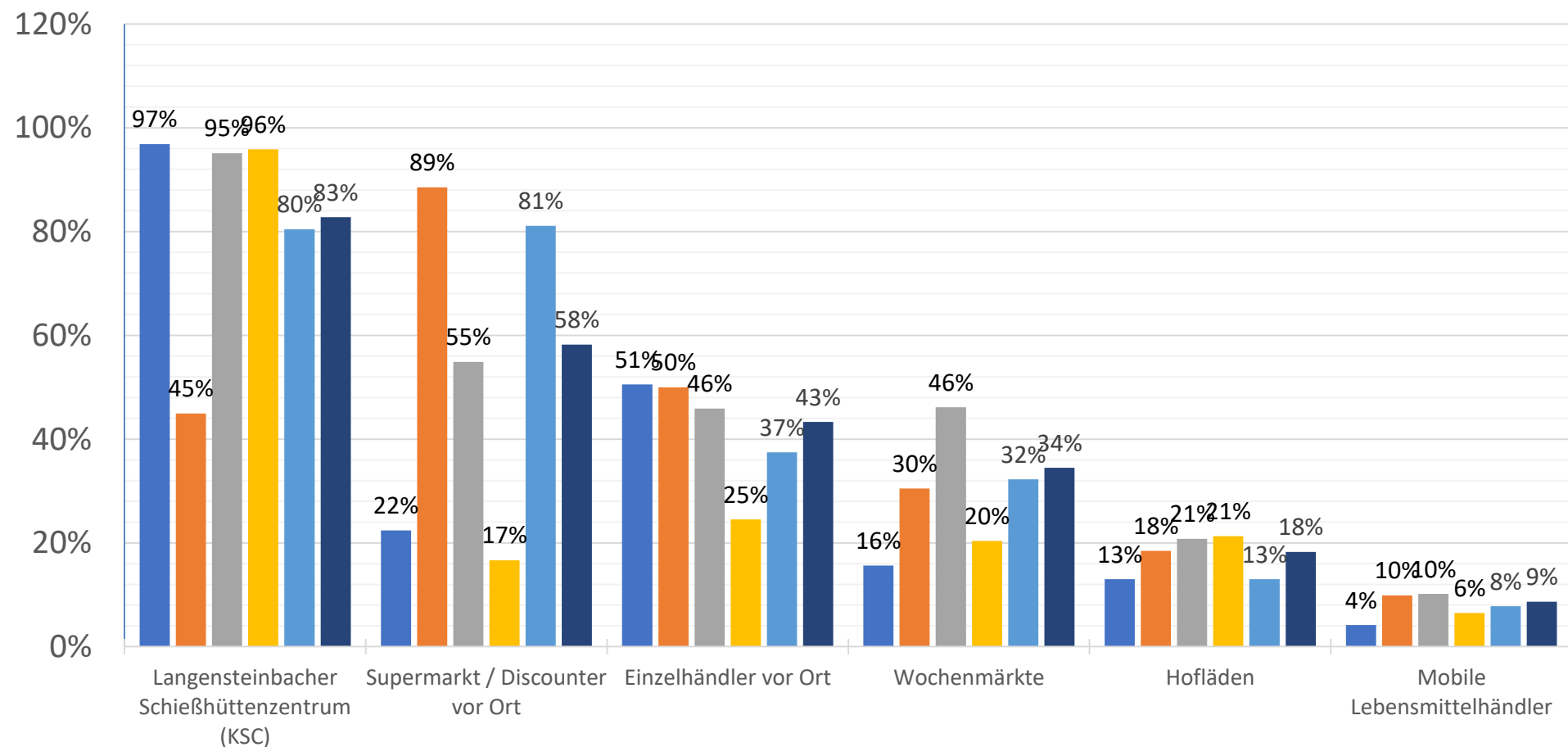
n=192-756

Bürgerbefragung Karlsbad

4. ALLTAGSVERSORGUNG UND GRUNDLEGENDE ANGEBOTE IN KARLSBAD

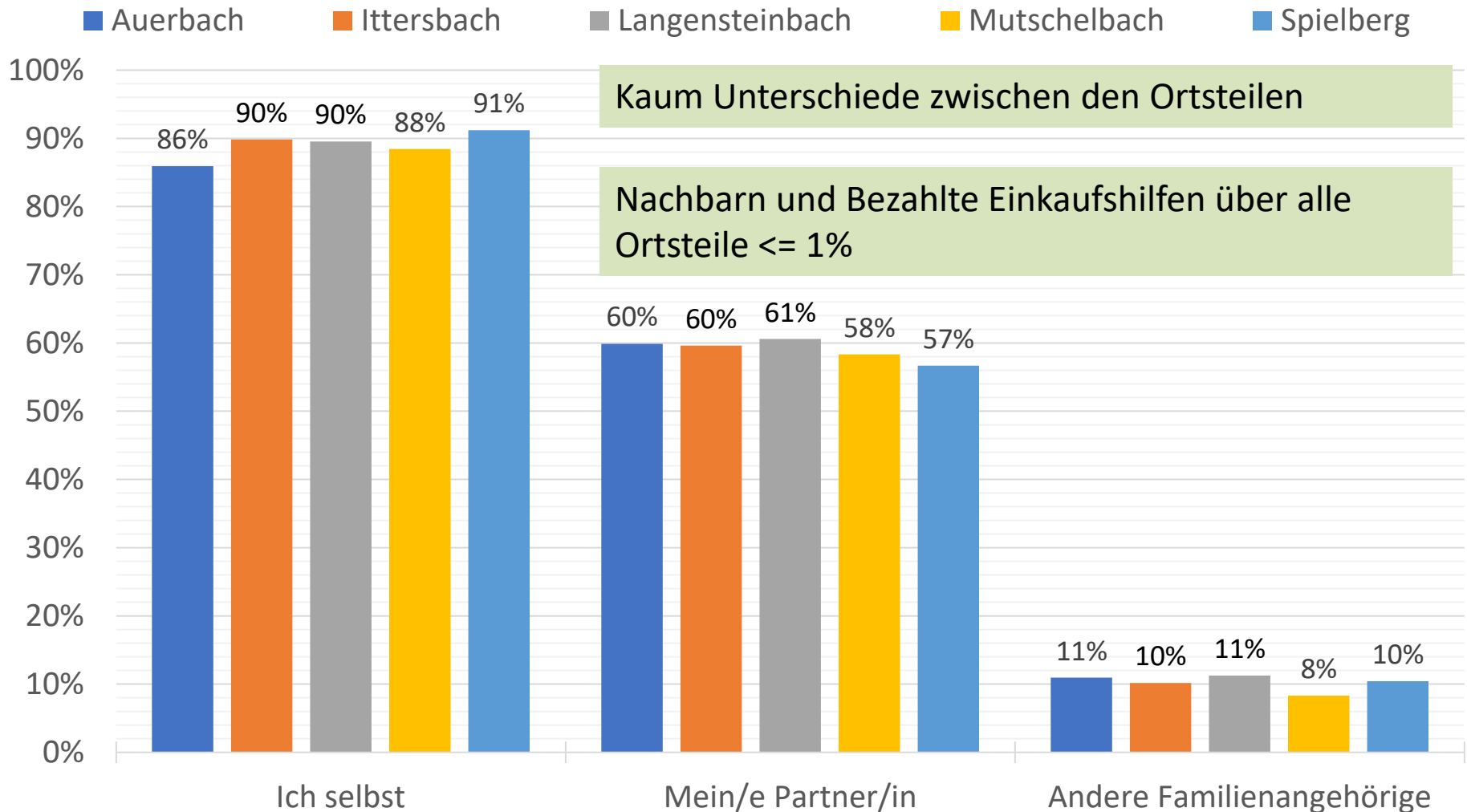
Wo gehen Sie einkaufen?

■ Auerbach
 ■ Ittersbach
 ■ Langensteinbach
 ■ Mutschelbach
 ■ Spielberg
 ■ Gesamt



n=192-756

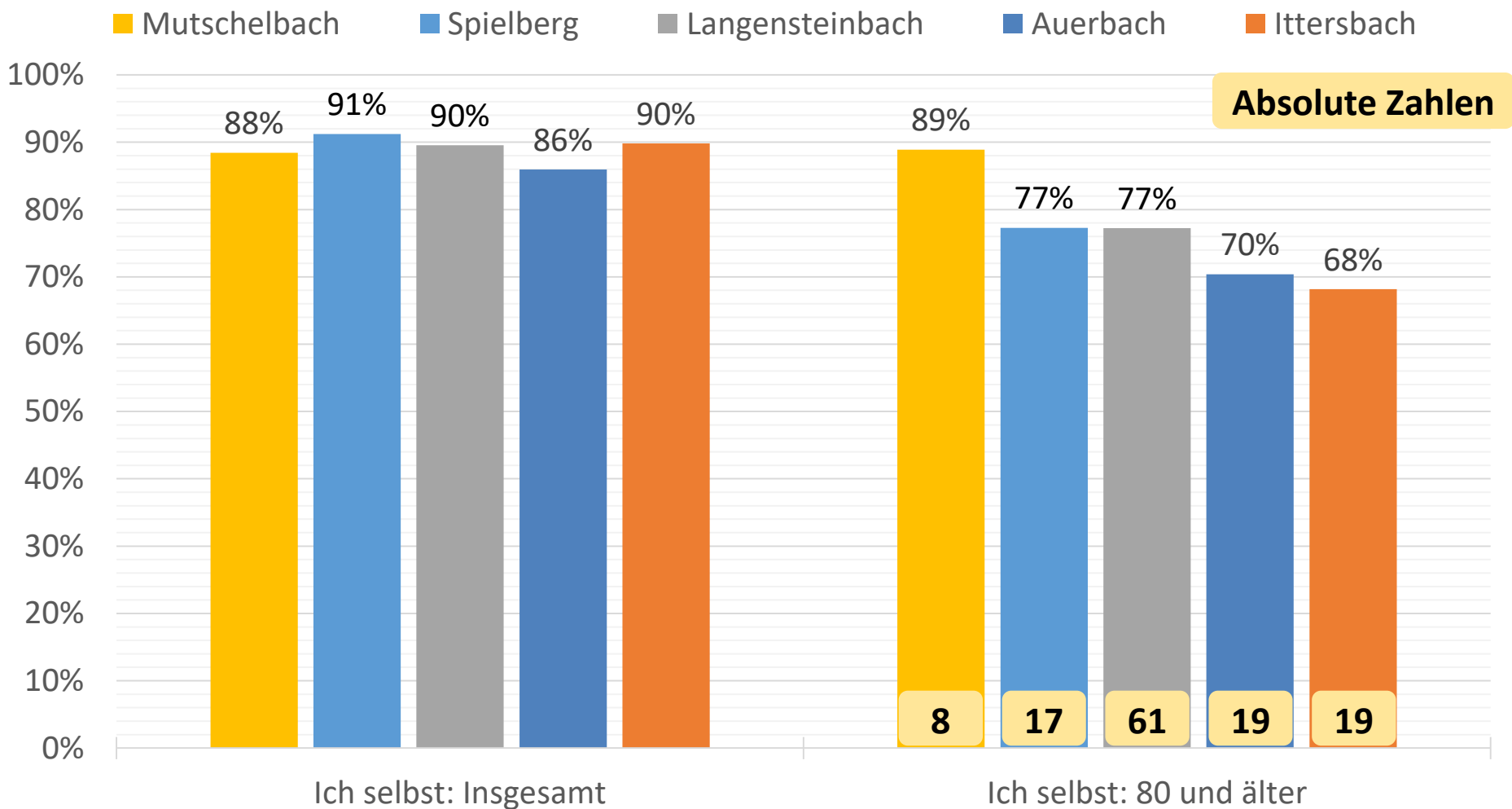
Alltagsversorgung: Wer geht einkaufen?



n=192-756

Alltagsversorgung: "Ich kaufe selbst ein"

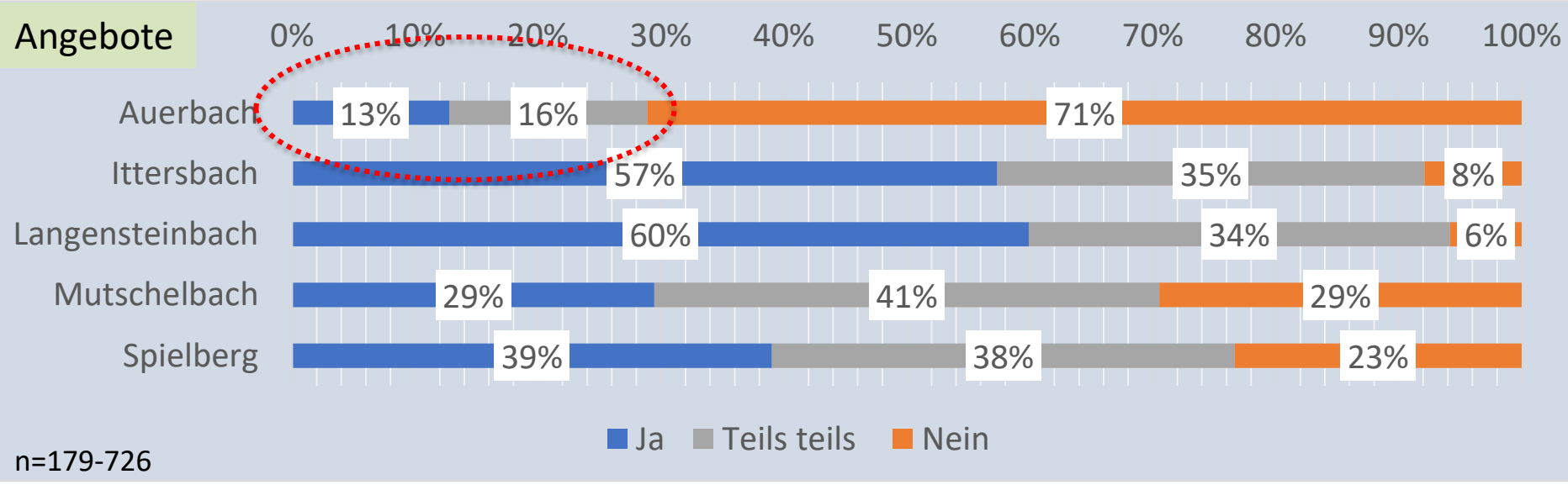
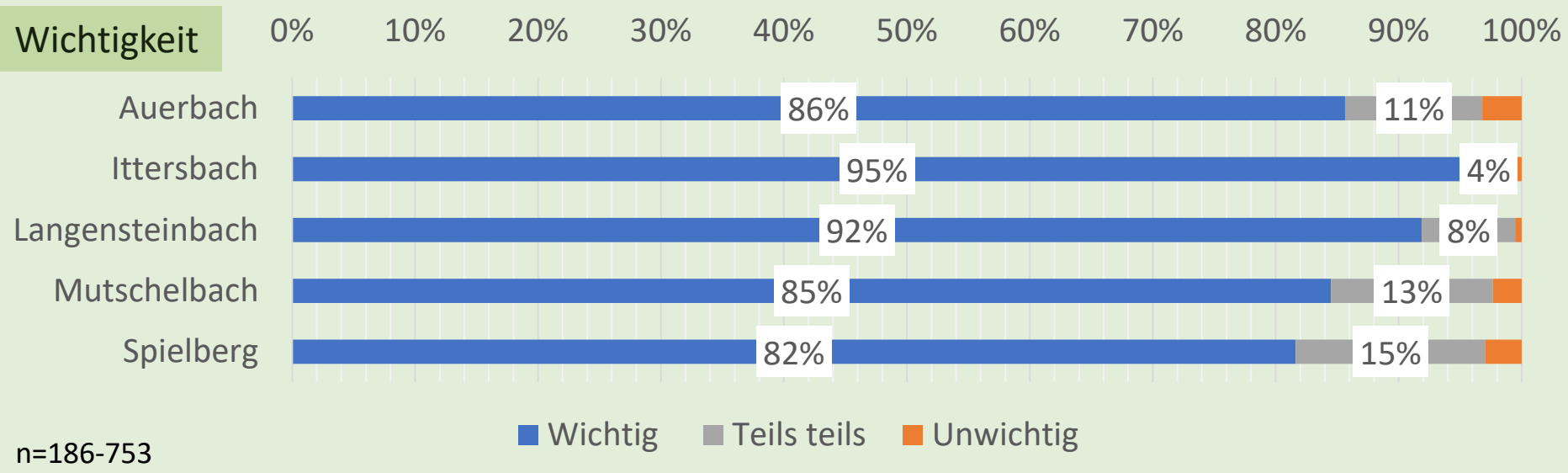
Personen: 80 und älter



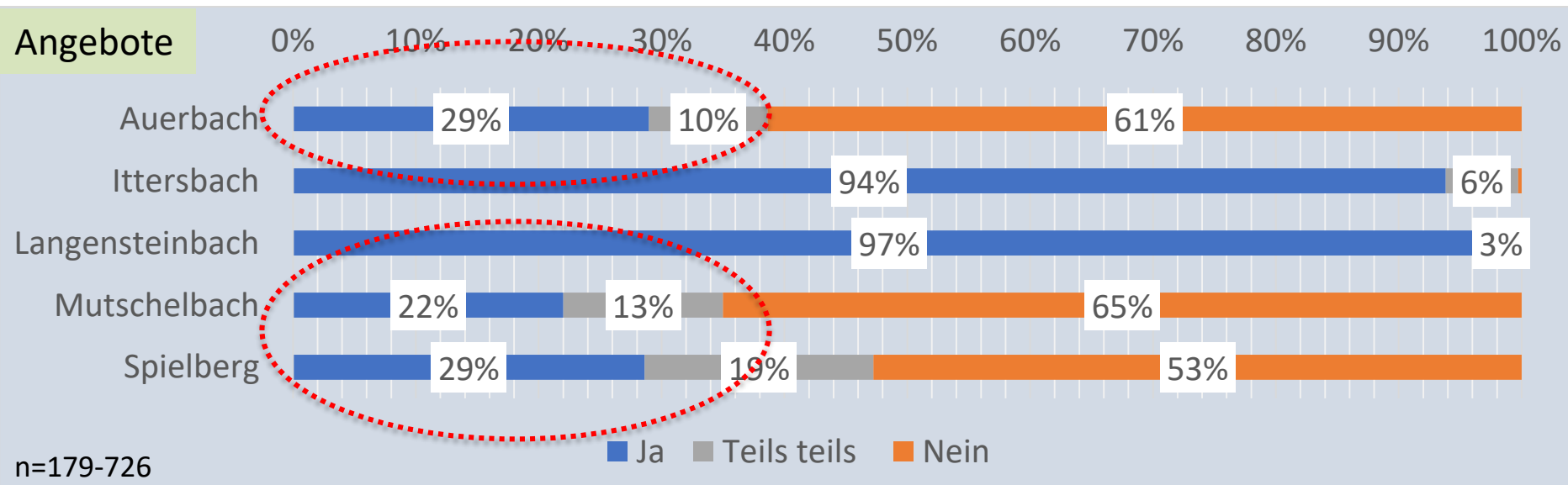
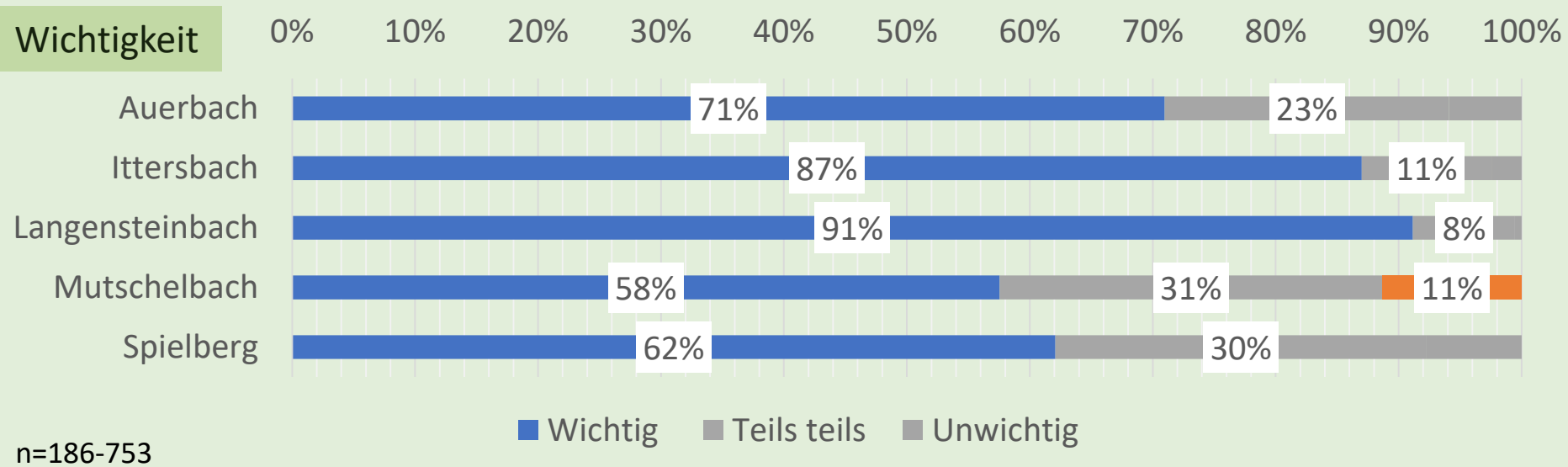
n=192-756

Personen über 80 Jahren: n=9-79

Gesundheit: Was ist Ihnen wichtig vs. Was ist vorhanden: **Ärzte**



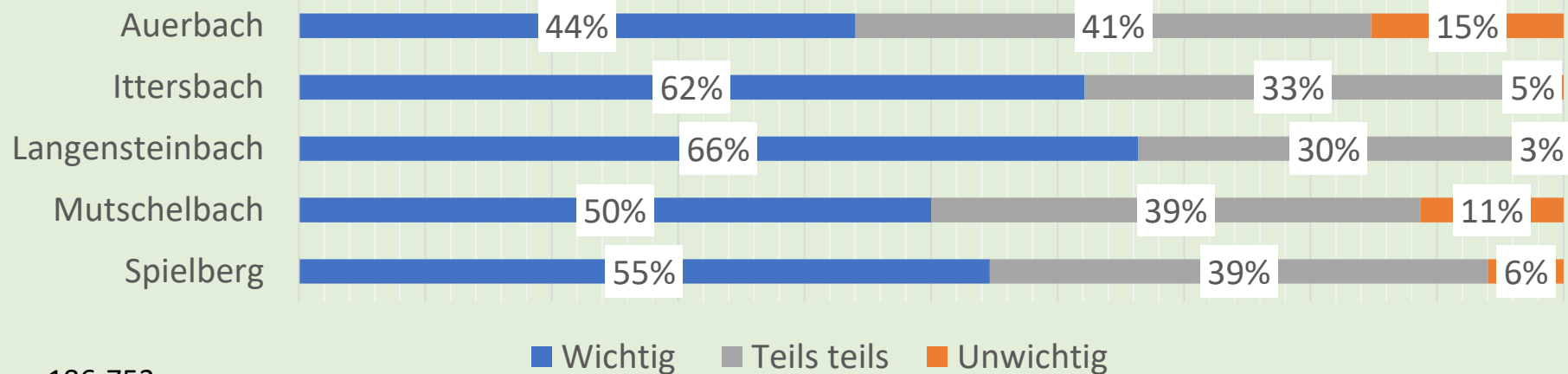
Gesundheit: Was ist Ihnen wichtig vs. Was ist vorhanden: **Apotheke**



Gesundheit: Was ist Ihnen wichtig vs. Was ist vorhanden: Therapieangebote

Wichtigkeit

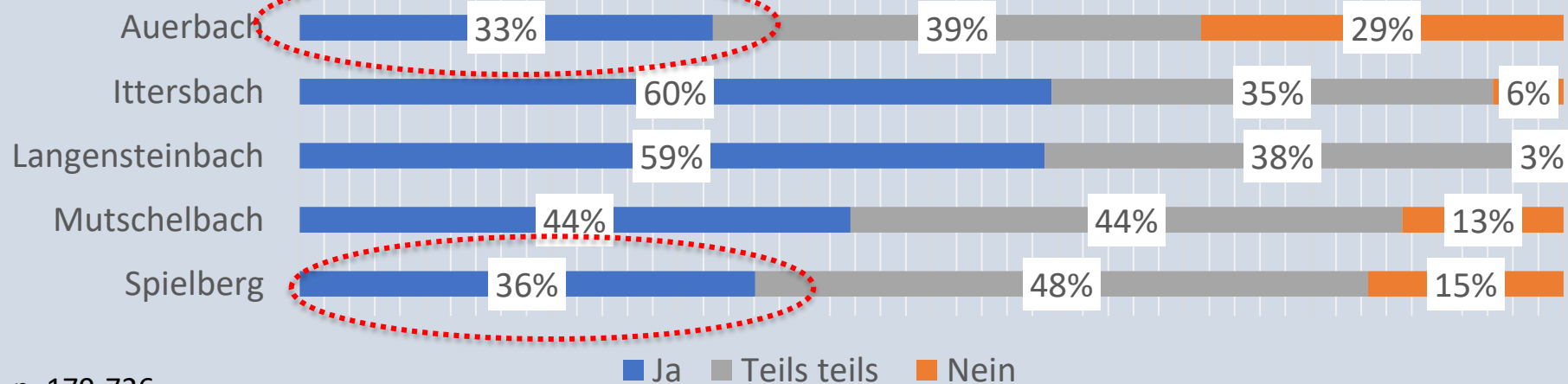
0% 10% 20% 30% 40% 50% 60% 70% 80% 90% 100%



n=186-753

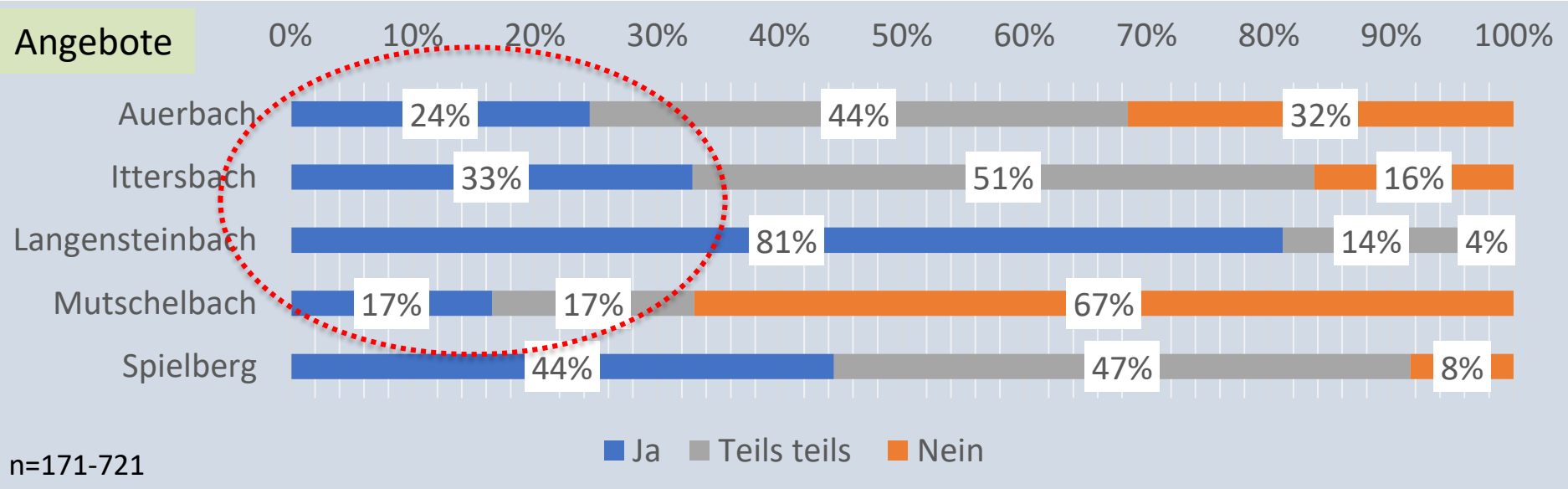
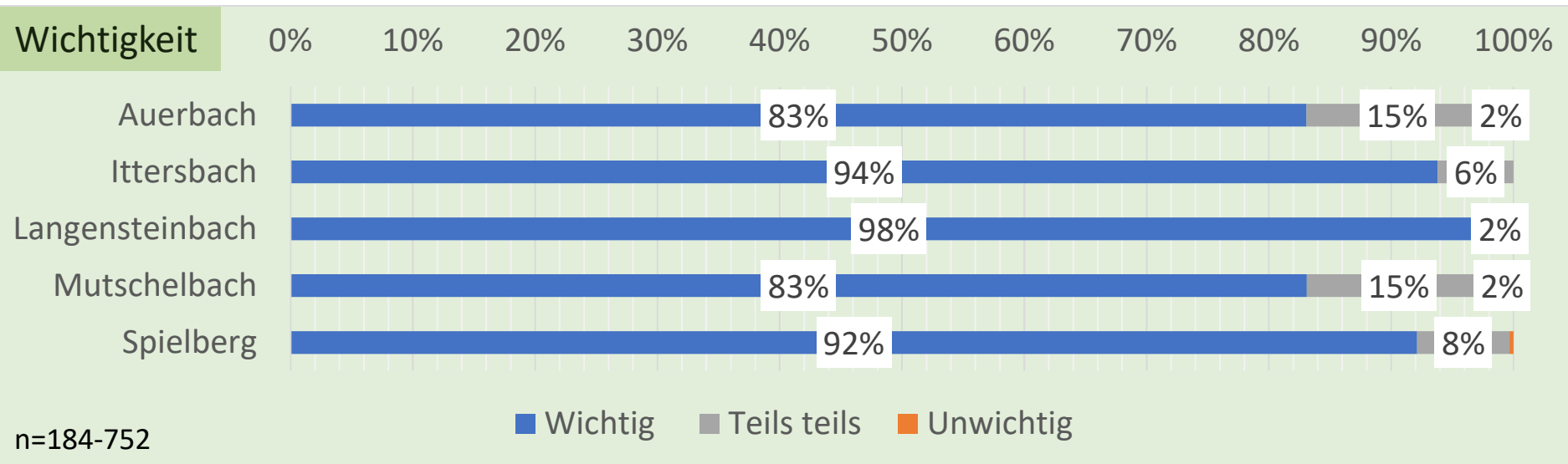
Angebote

0% 10% 20% 30% 40% 50% 60% 70% 80% 90% 100%

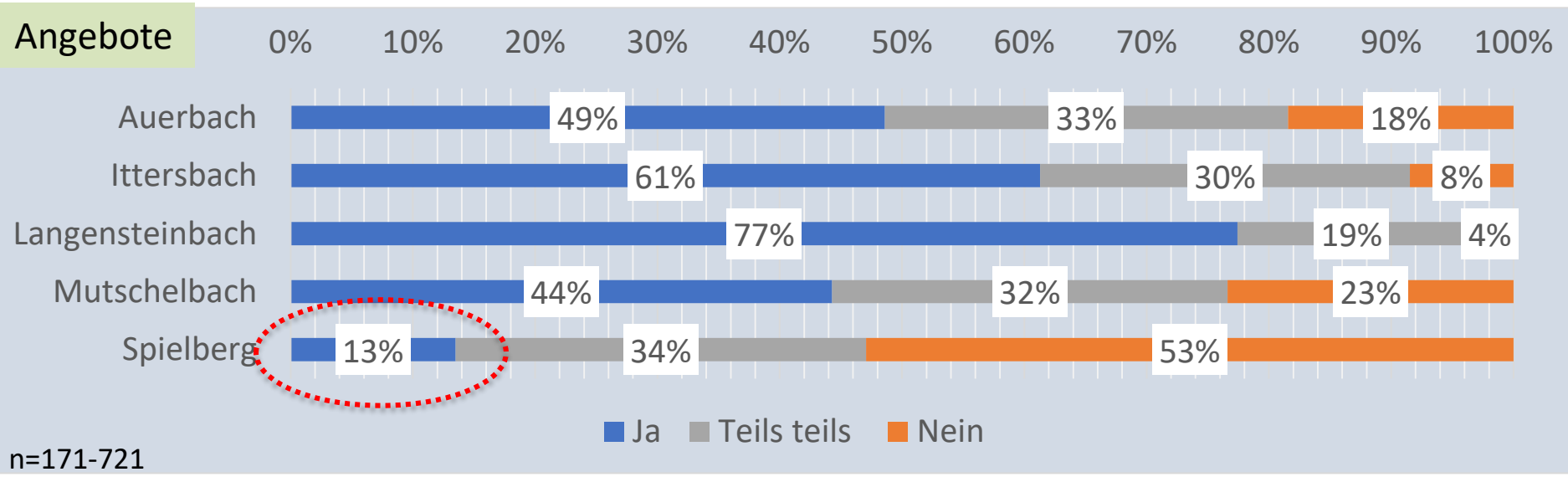
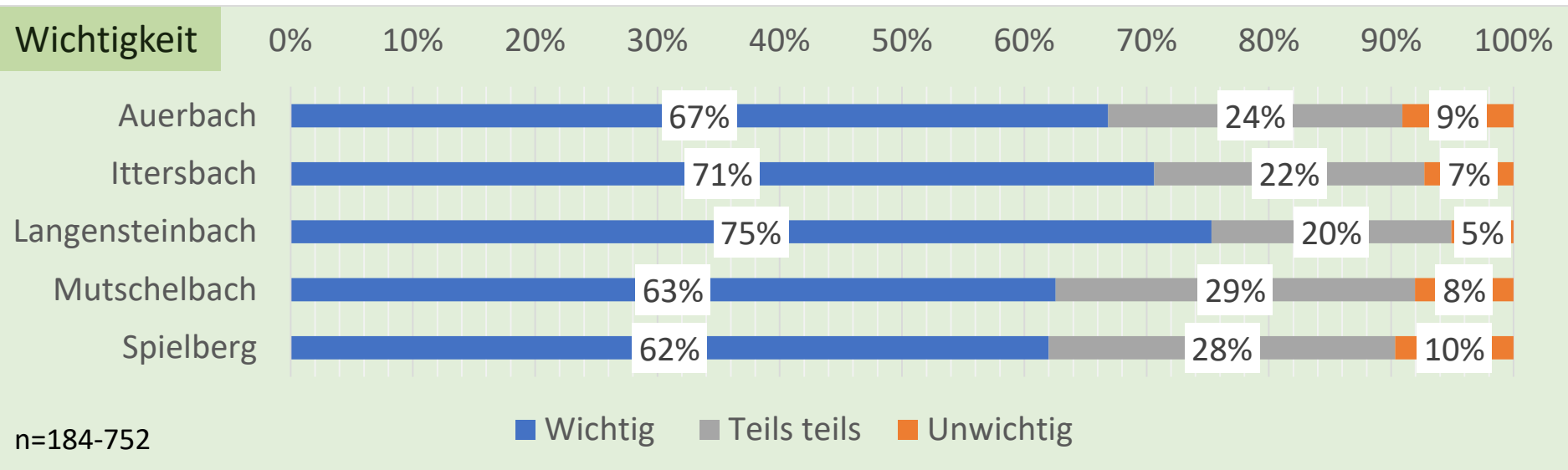


n=179-726

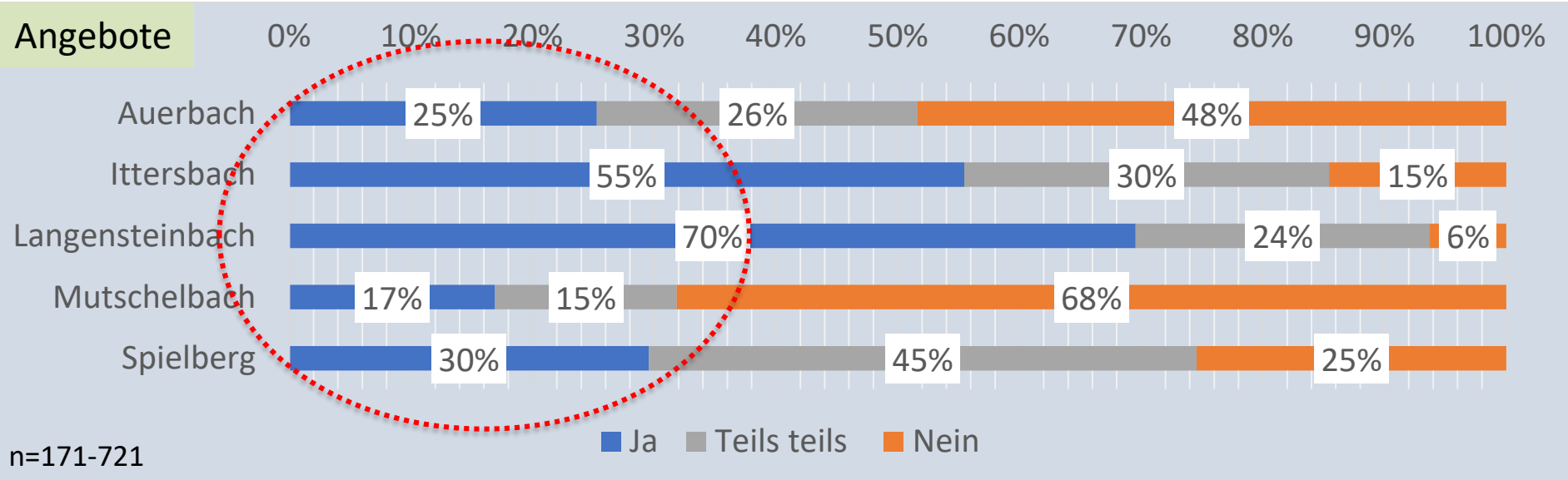
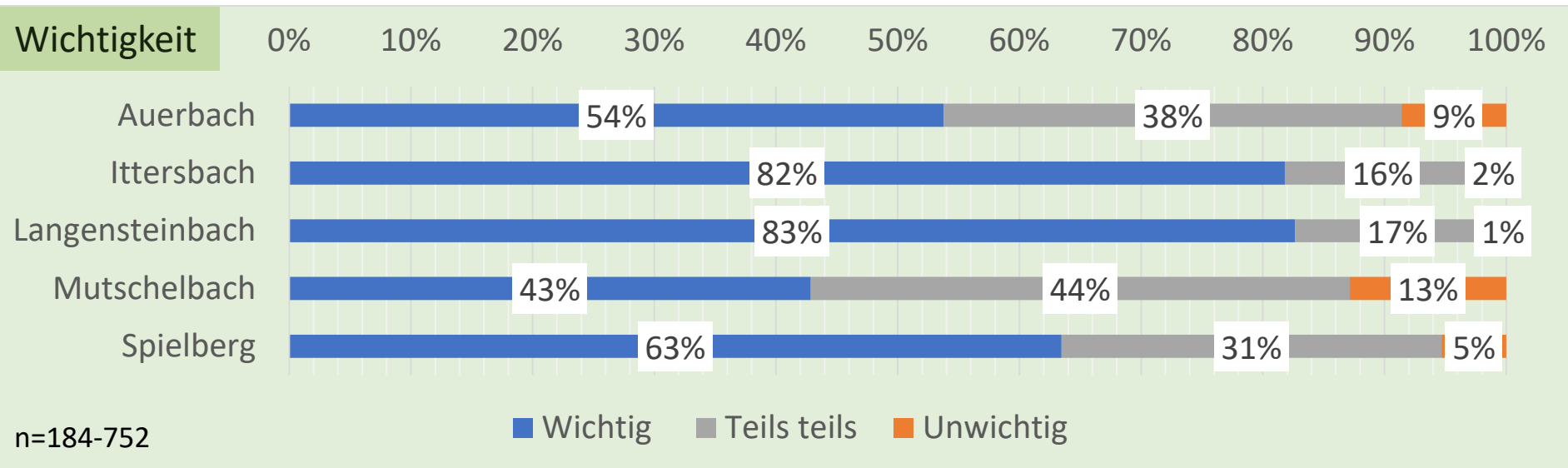
Alltagsversorgung: Was ist Ihnen wichtig vs. Was ist vorhanden: Einkaufsmöglichkeiten



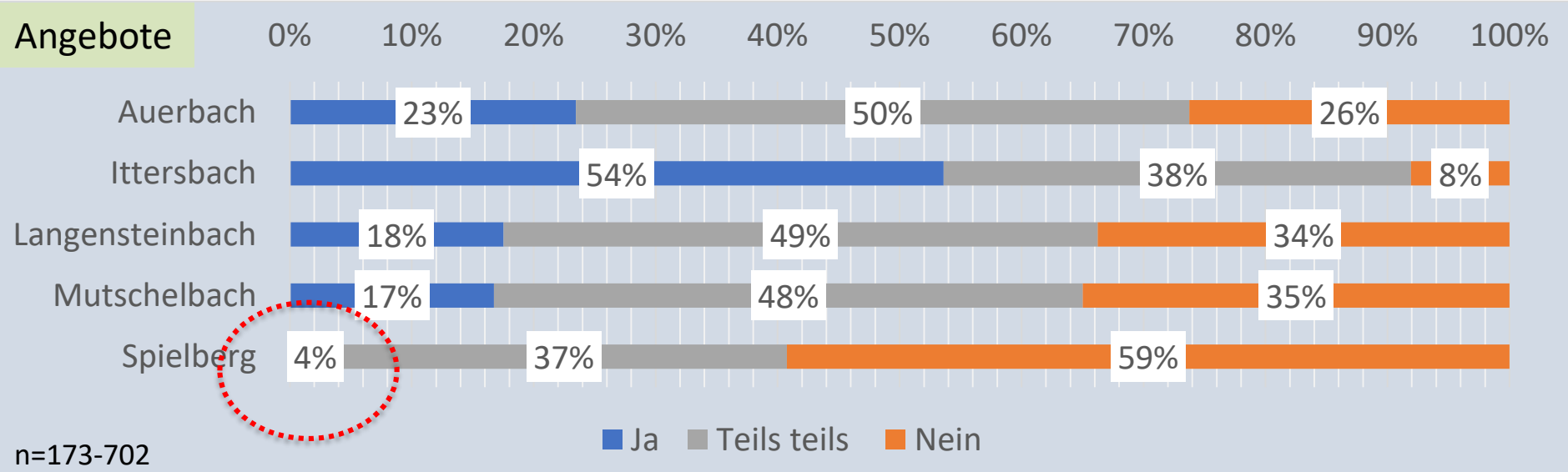
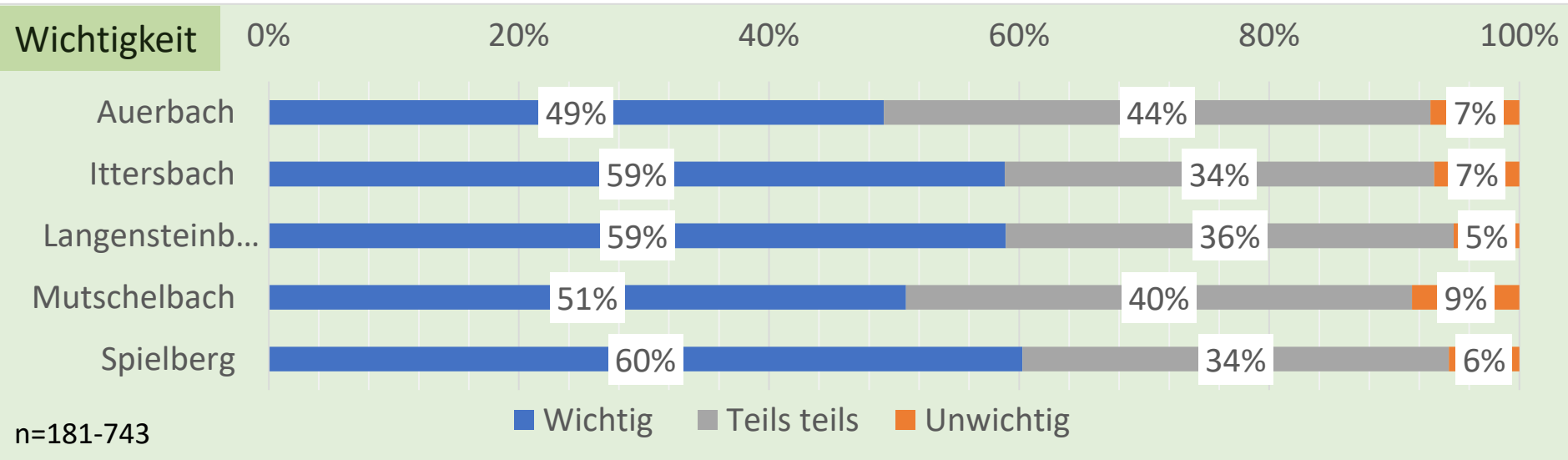
Alltagsversorgung: Was ist Ihnen wichtig vs. Was ist vorhanden: Banken/Sparkassen



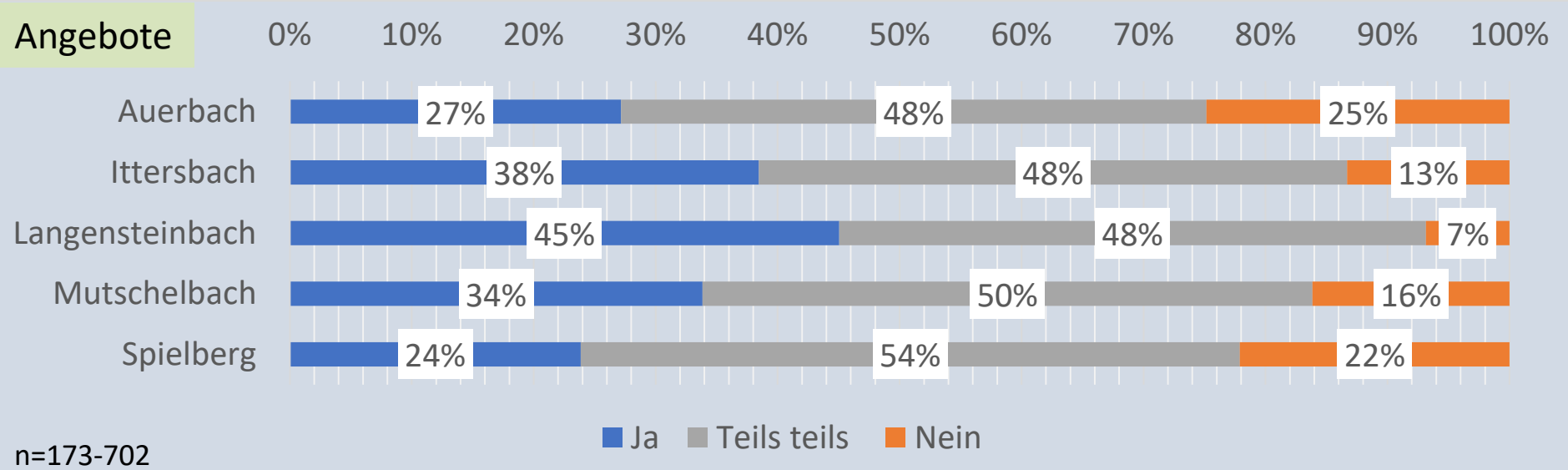
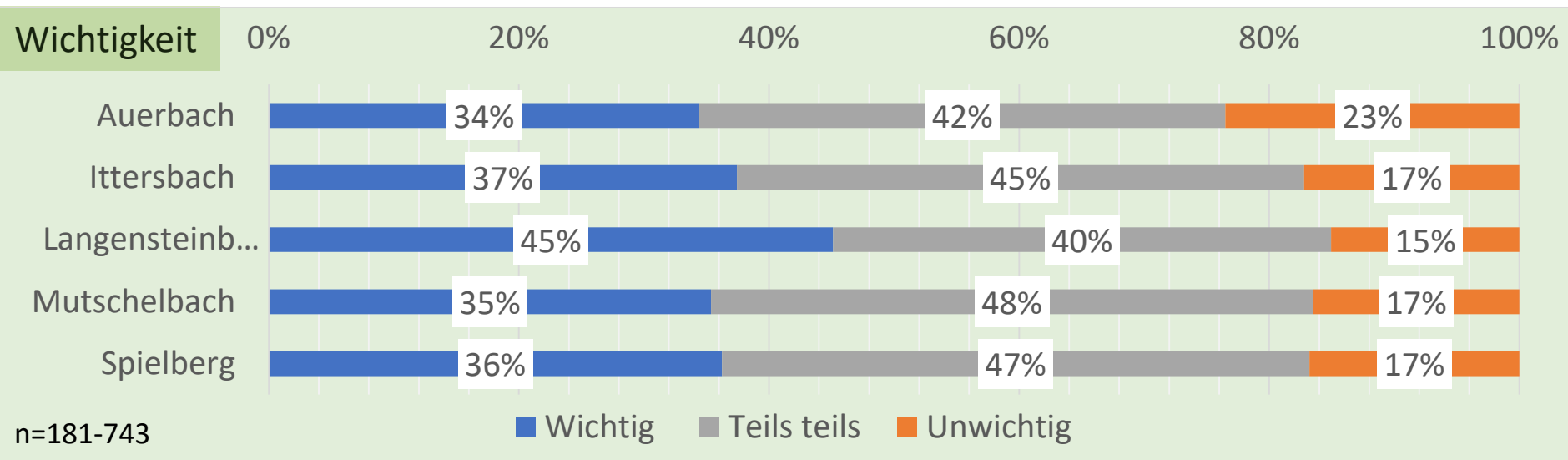
Alltagsversorgung: Was ist Ihnen wichtig vs. Was ist vorhanden: Post



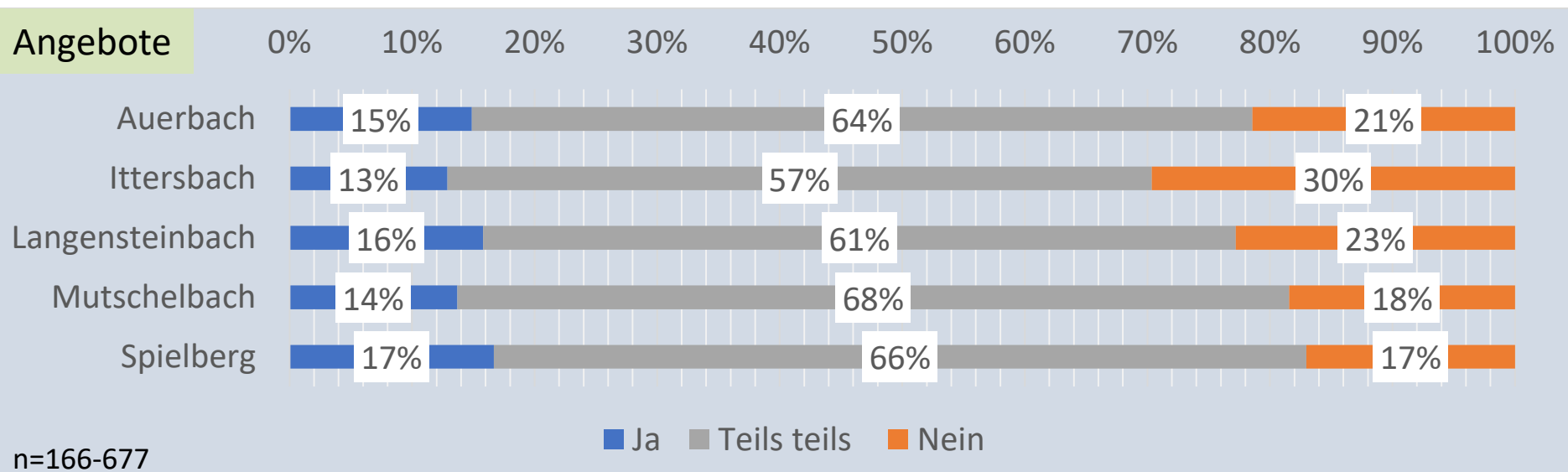
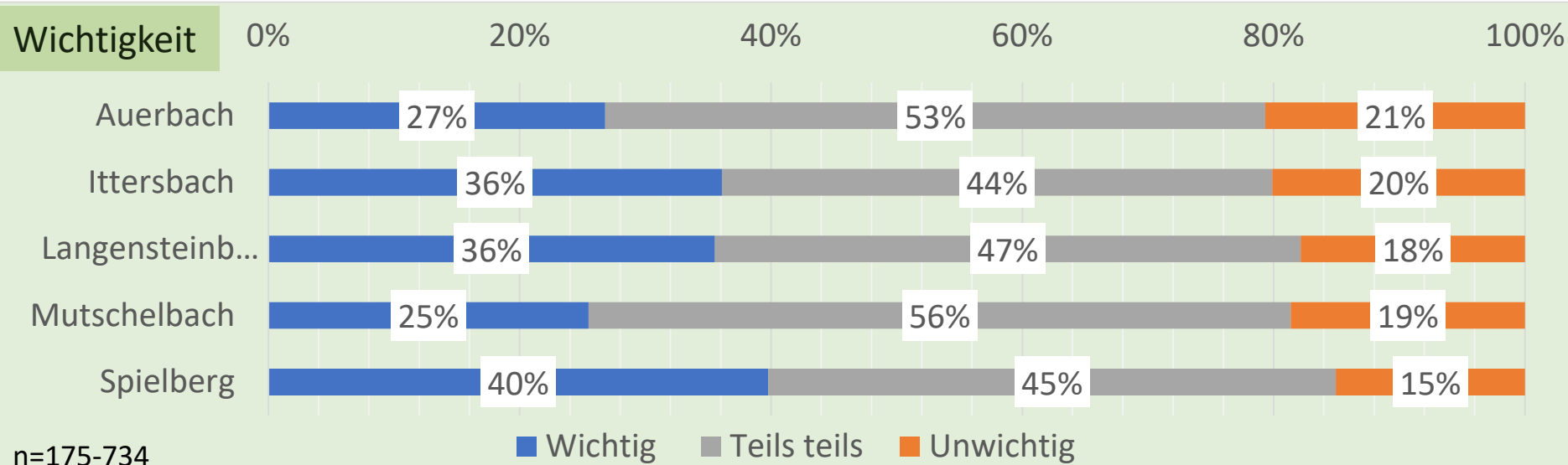
Freizeit & Soziales: Was ist Ihnen wichtig vs. Was ist vorhanden: **Gastronomie**



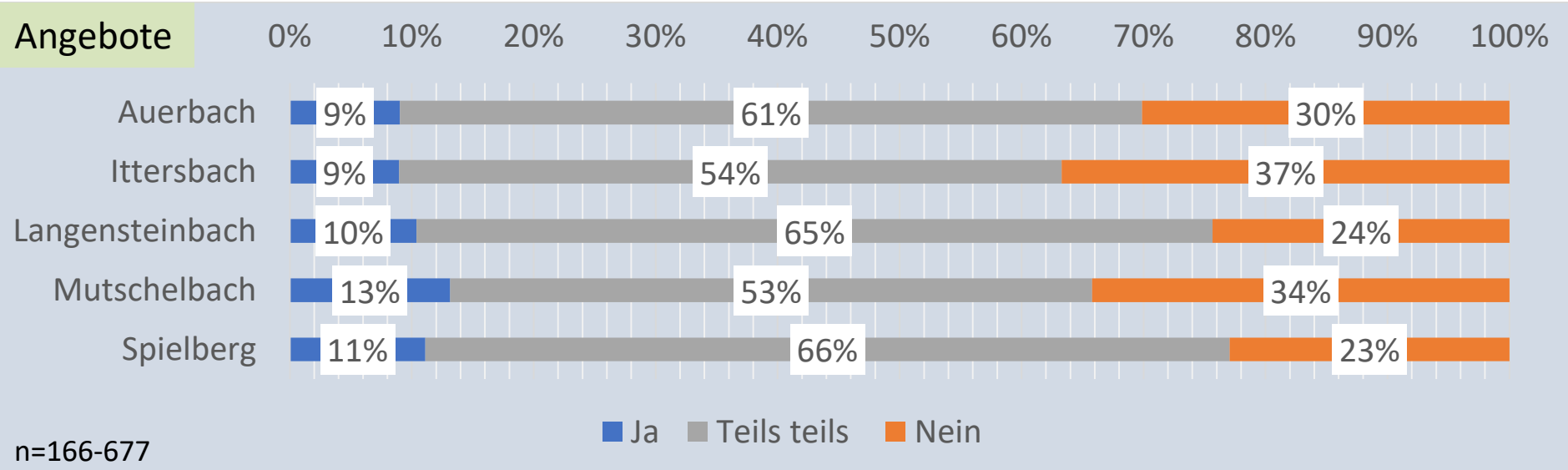
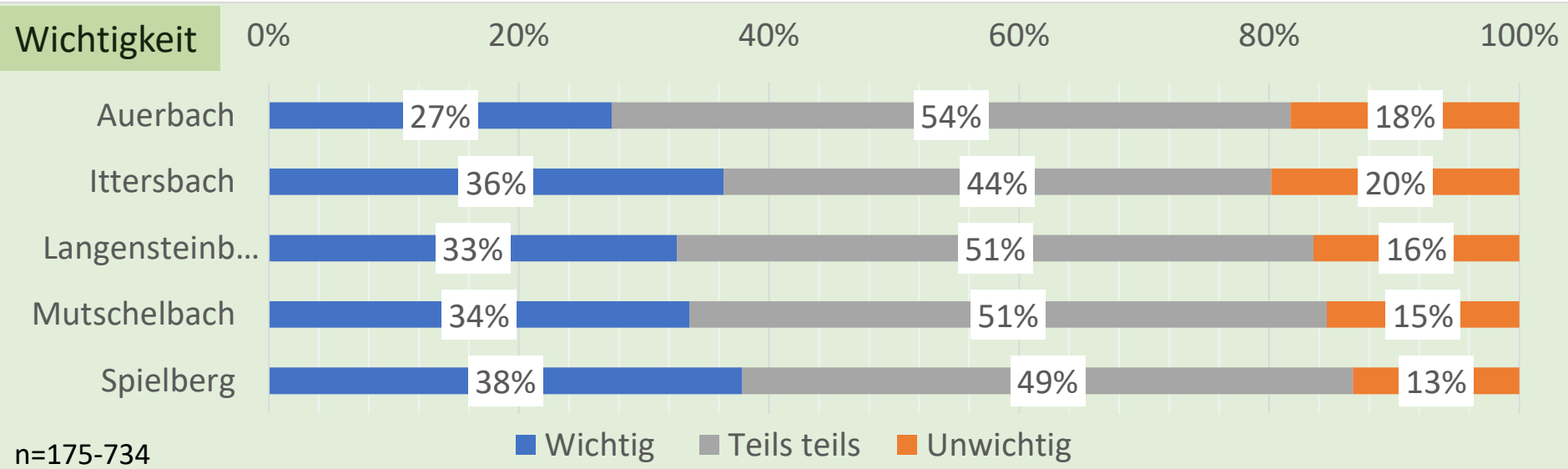
Freizeit & Soziales: Was ist Ihnen wichtig vs. Was ist vorhanden: Sportangebote



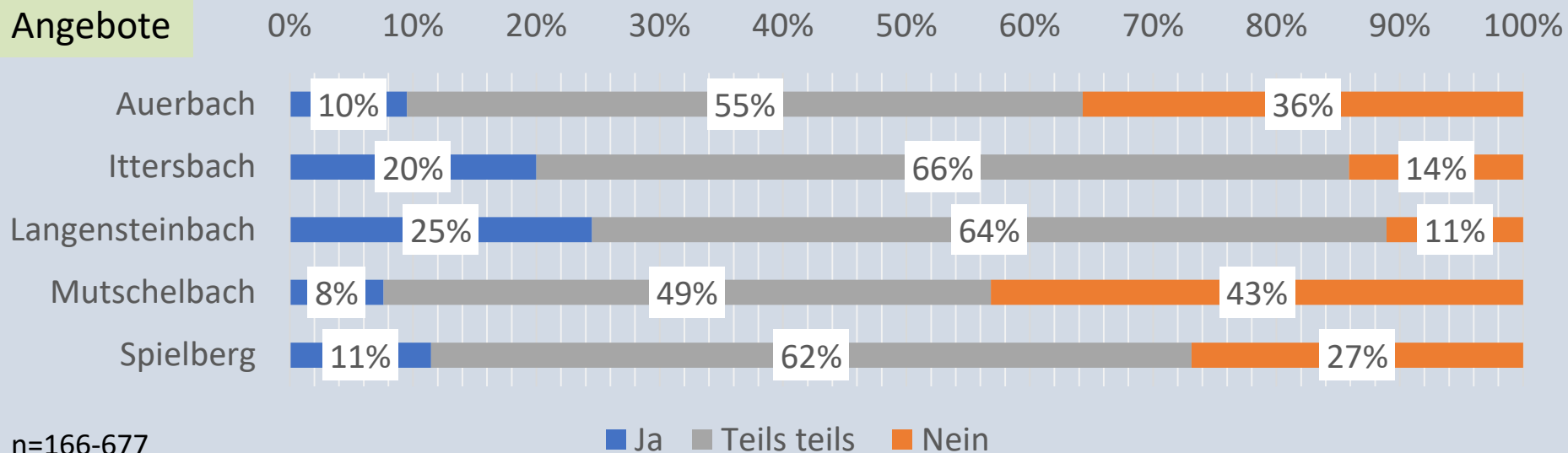
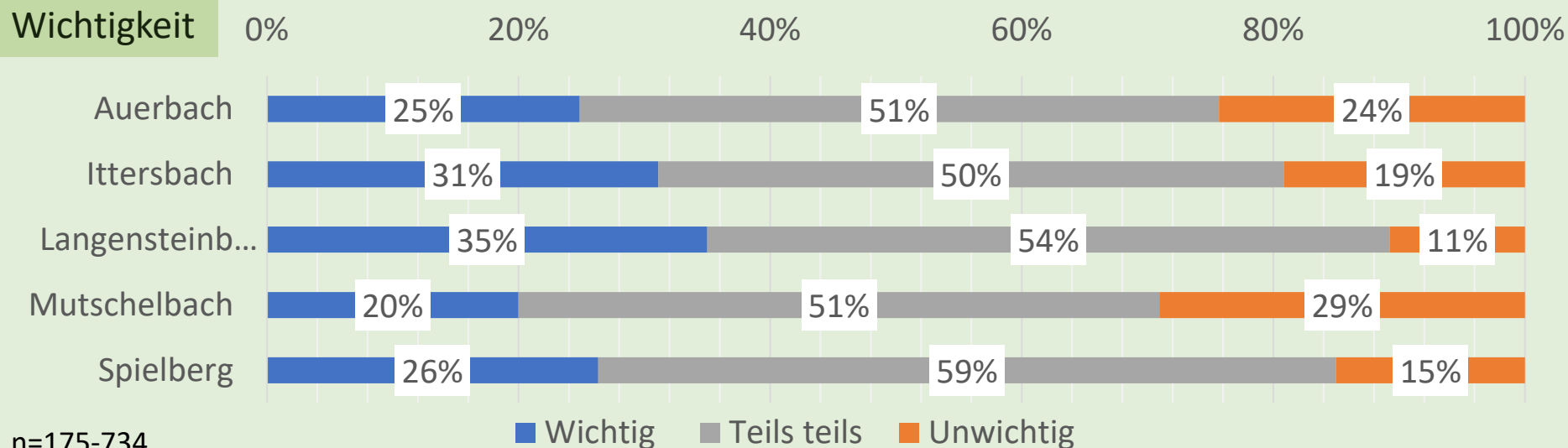
Freizeit & Soziales: Was ist Ihnen wichtig vs. Was ist vorhanden: **Treffpunkte**



Freizeit & Soziales: Was ist Ihnen wichtig vs. Was ist vorhanden: **Begegnung jung & alt**



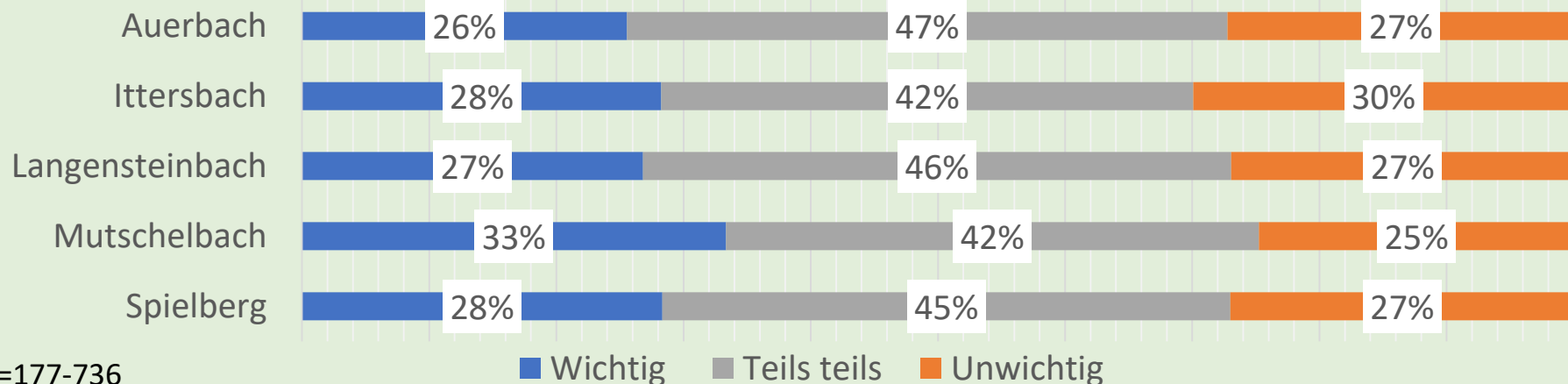
Freizeit & Soziales: Was ist Ihnen wichtig vs. Was ist vorhanden: **Kultur & Bildung**



Freizeit & Soziales: Was ist Ihnen wichtig vs. Was ist vorhanden: Vereine & Gruppen

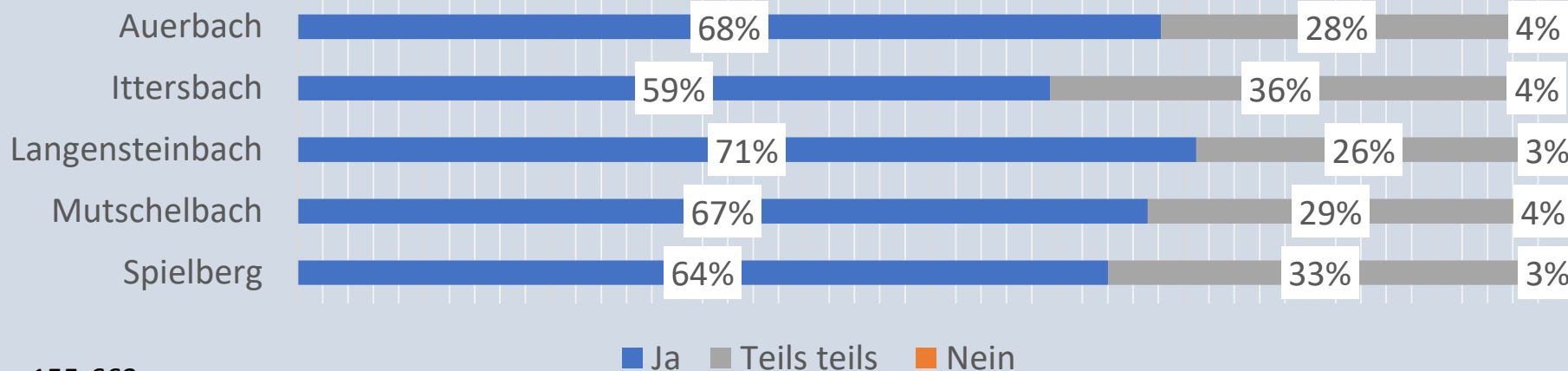
Wichtigkeit

0% 10% 20% 30% 40% 50% 60% 70% 80% 90% 100%

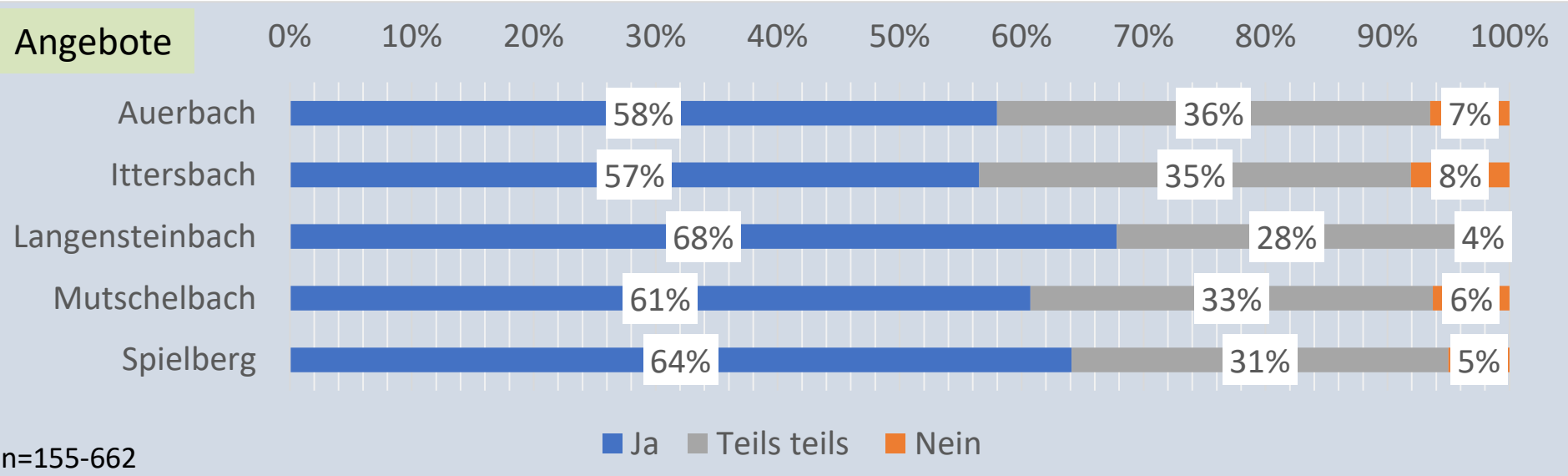
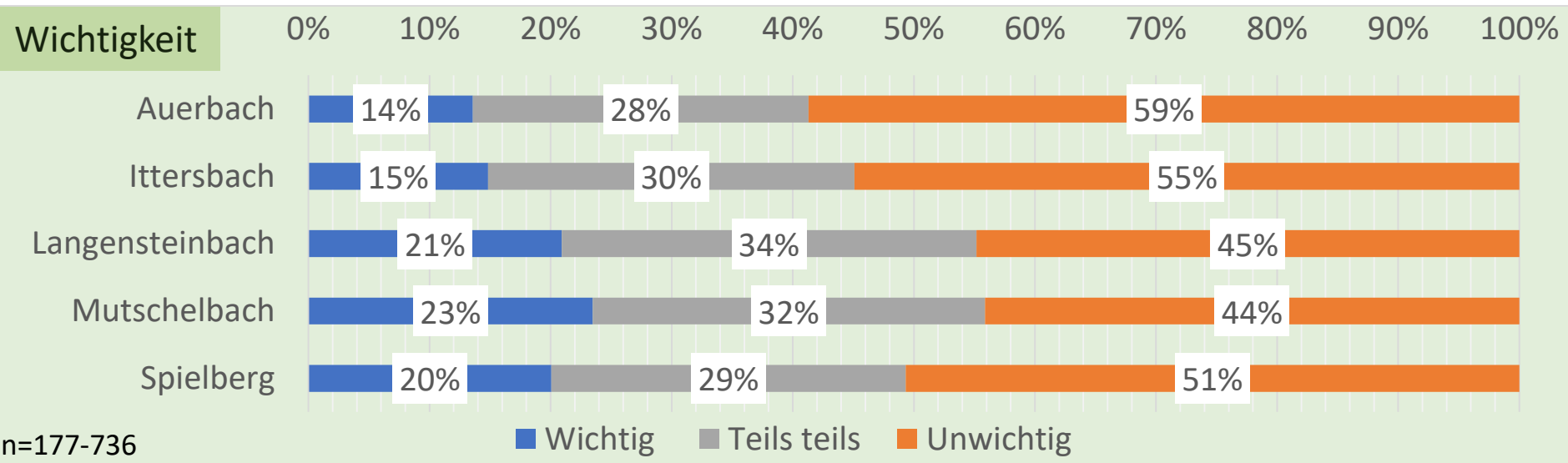


Angebote

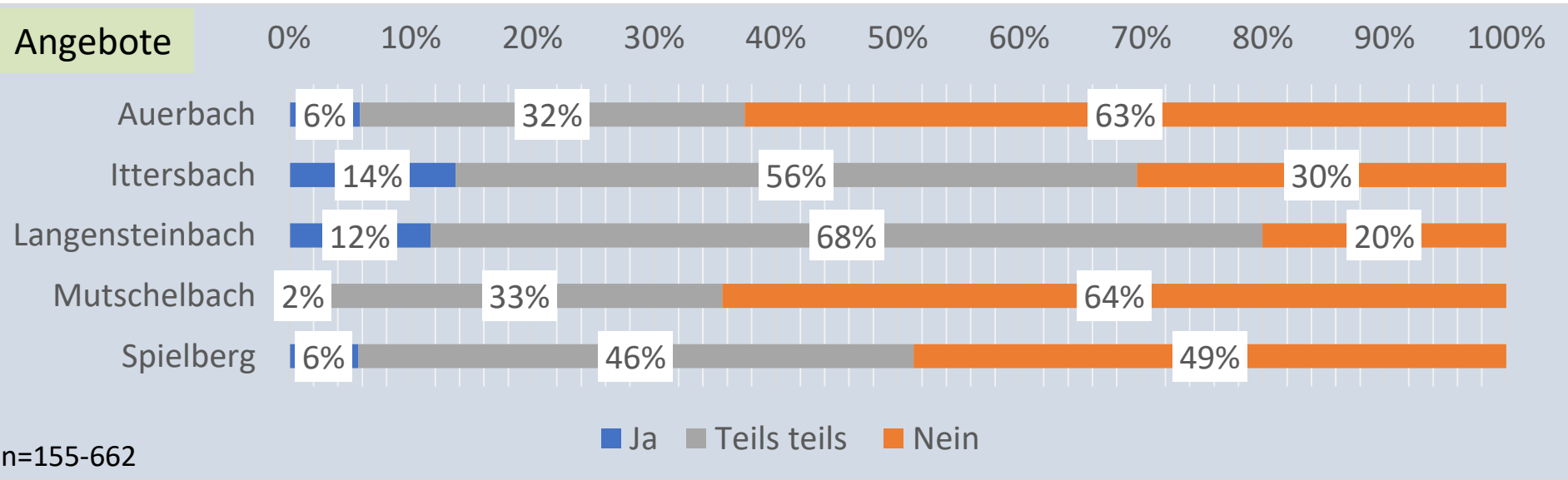
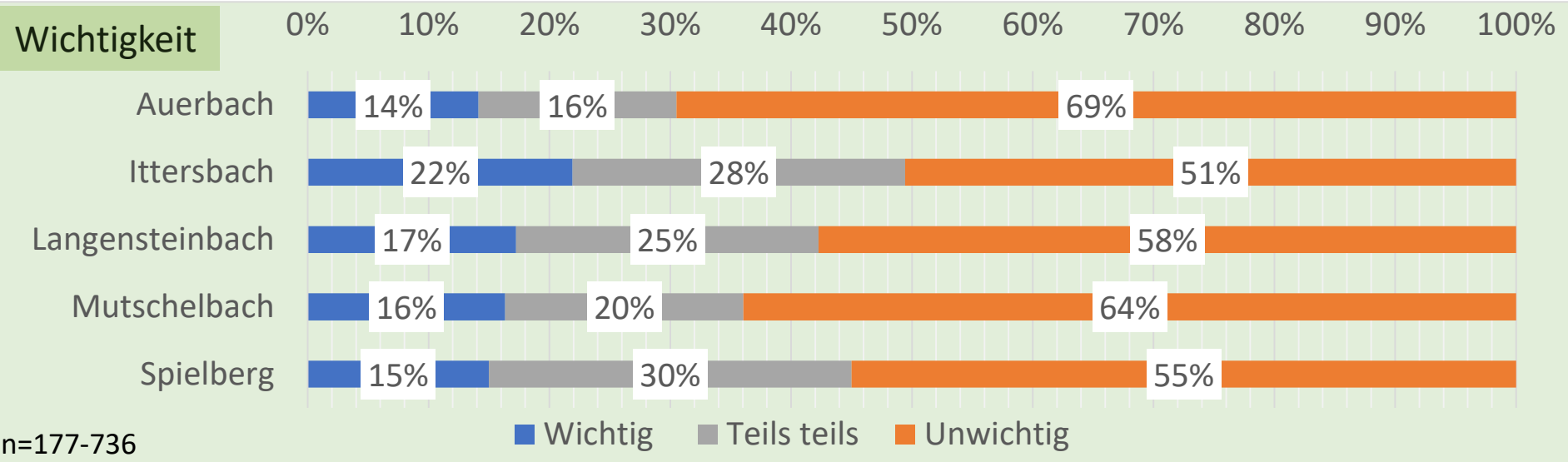
0% 10% 20% 30% 40% 50% 60% 70% 80% 90% 100%



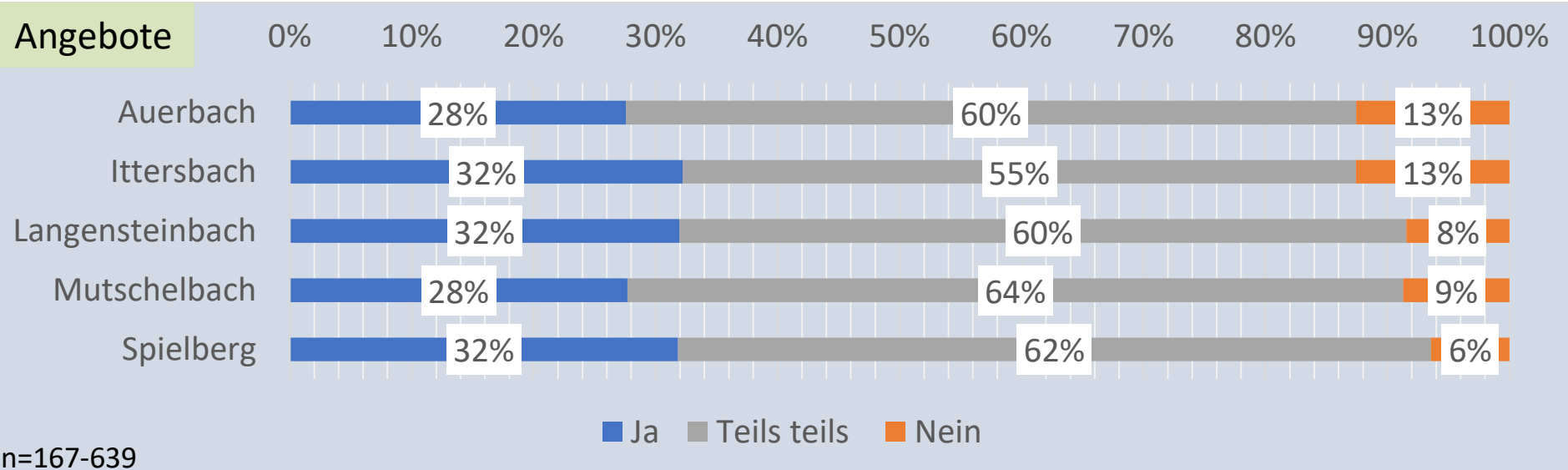
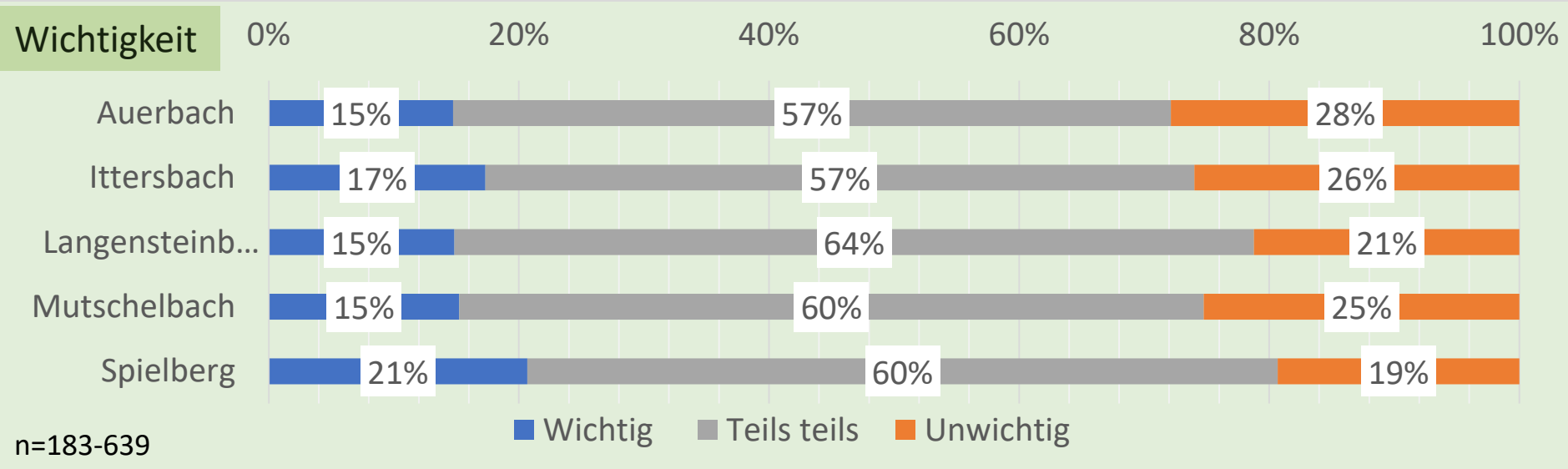
Freizeit & Soziales: Was ist Ihnen wichtig vs. Was ist vorhanden: In Kirchengemd. aktiv sein



Freizeit & Soziales: Was ist Ihnen wichtig vs. Was ist vorhanden: Zuverdienstmöglichkeiten



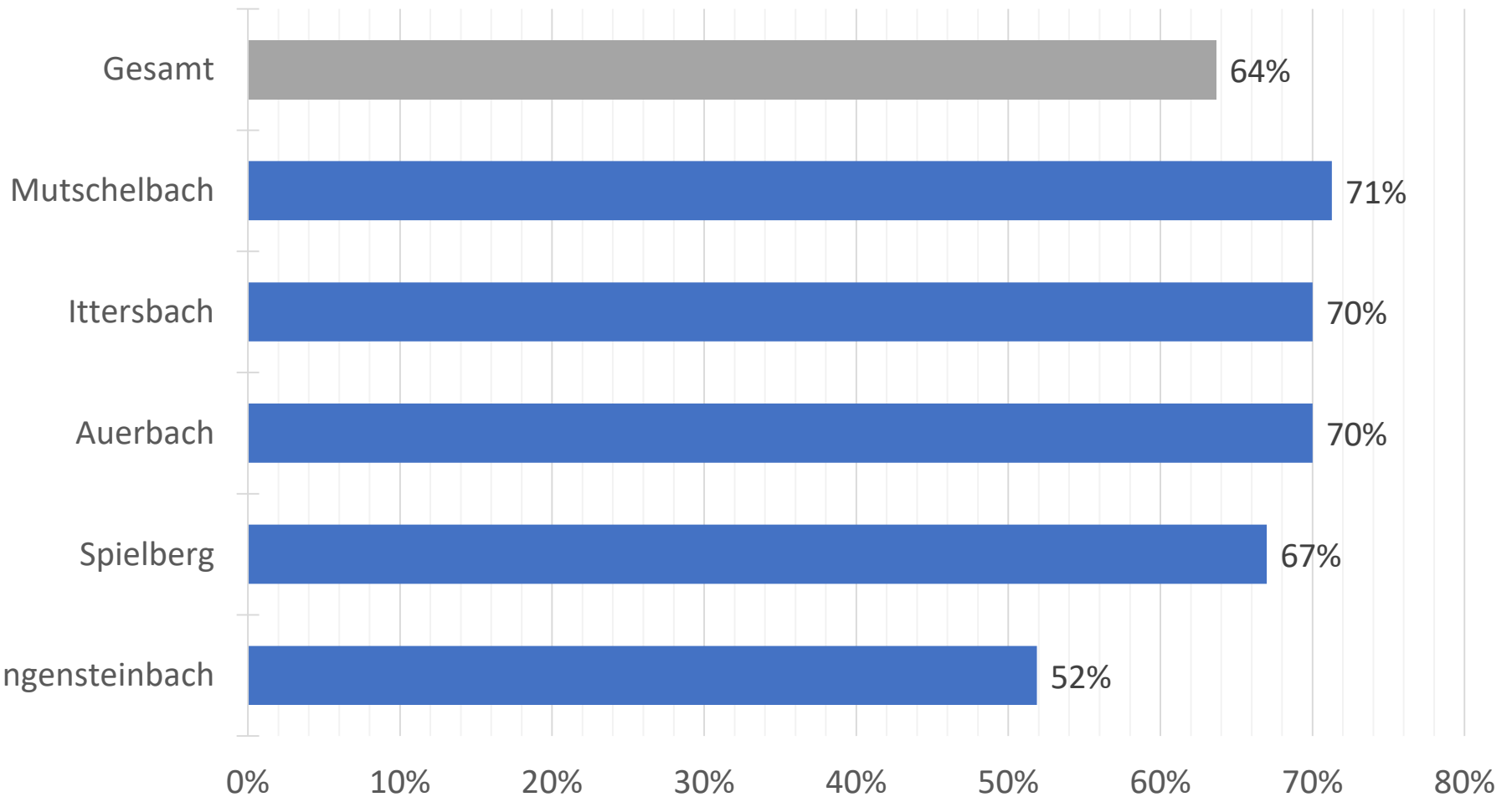
Freizeit & Soziales: Was ist Ihnen wichtig vs. Was ist vorhanden: Karlsbad mitgestalten



Fehlende Angebote in Karlsbad: Offene Nennungen – Karlsbad insgesamt

Welche Angebote fehlen besonders in Karlsbad	Anzahl Nennungen
Einkaufsmöglichkeiten (z.B. Drogerie / Lebensmittel)	179
Gastronomische Angebote (Café/Restaurants)	98
Freizeit / Bildung / Sport (z.B. Schwimmbad/ Fitnessstudio)	93
Ausbau der Gesundheitsversorgung (Ärzte/Apotheke)	81
Ausbau der Mobilität (ÖPNV-Angebot) und Verbesserung der Verkehrssituation (Lärmschutz A8)	68
Treffpunkte im Ort, Angebote für Kinder und Jugend	58
Geldinstitut / Geldautomat und Poststelle	31

Würden Sie sich für den Aufbau des genannten Angebots einsetzen



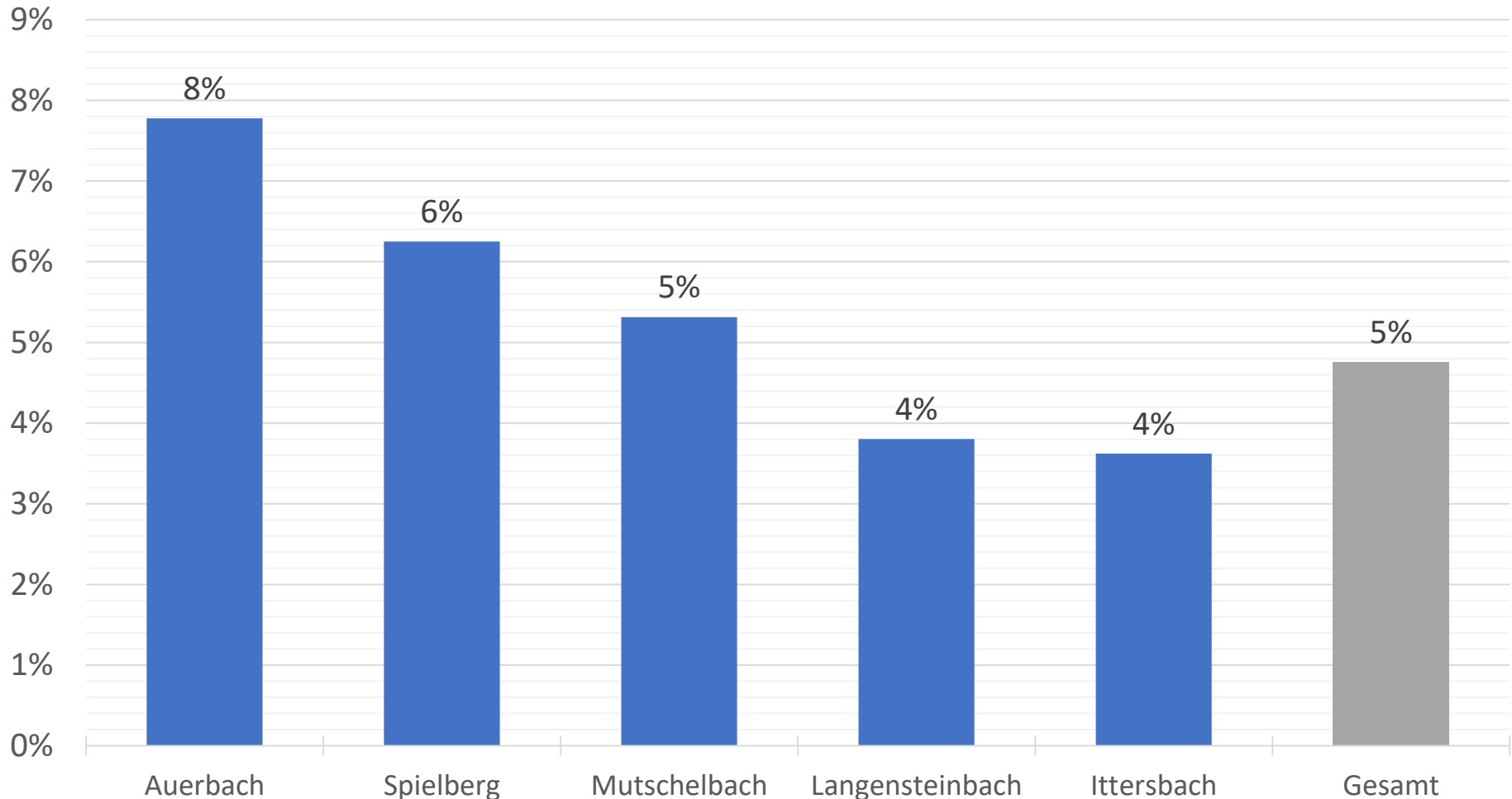
Personen, die angegeben haben, dass bestimmte Angebote im Ort besonders fehlen: n=60-187

Bürgerbefragung Karlsbad

5. PFLEGE UND UNTERSTÜTZUNG

Derzeitiger Pflege- und Betreuungsbedarf in Karlsbad I

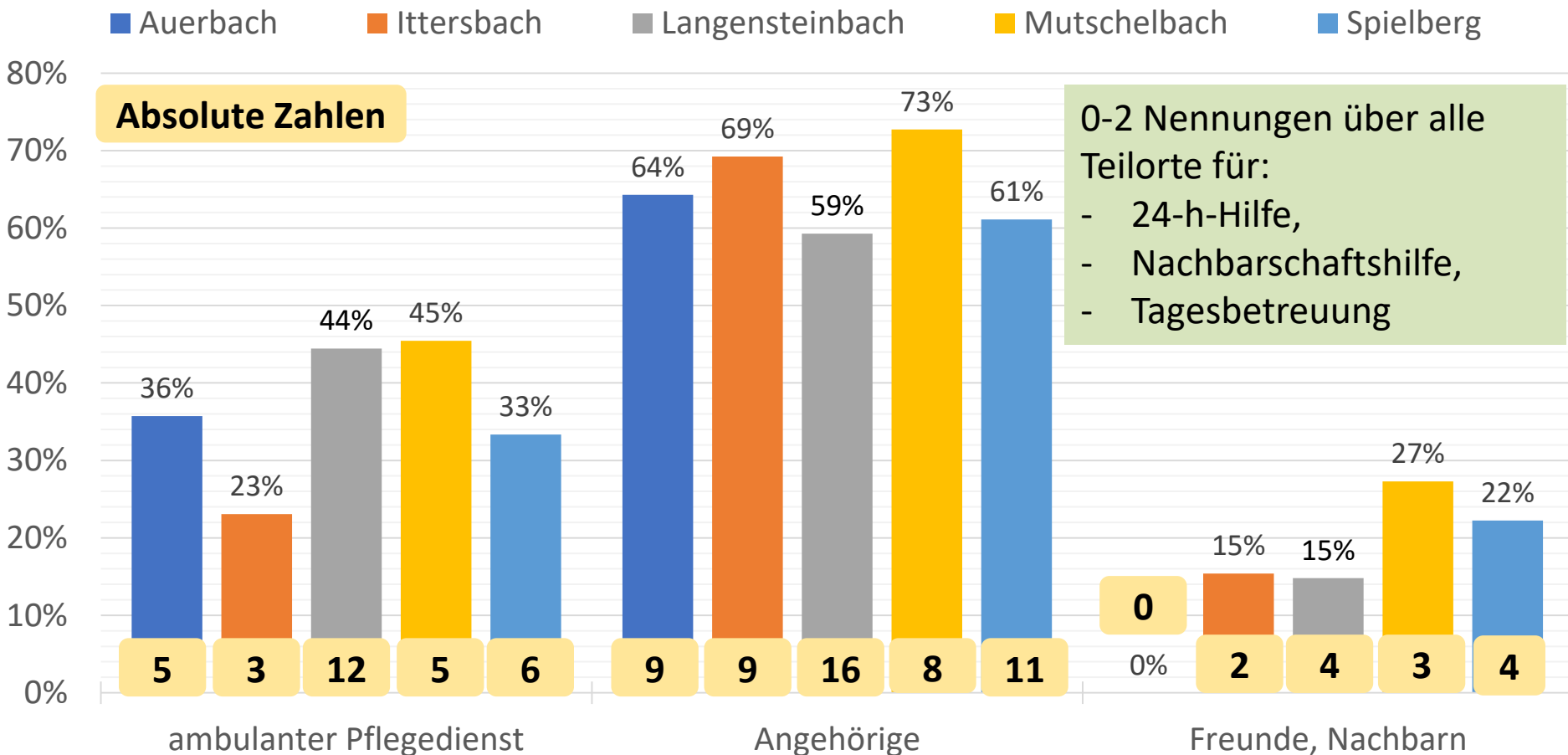
Erhalten Unterstützung in HH oder Pflege



n=180-710

Derzeitiger Pflege- und Betreuungsbedarf in Karlsbad I

Von wem erhalten Sie diese Unterstützung?

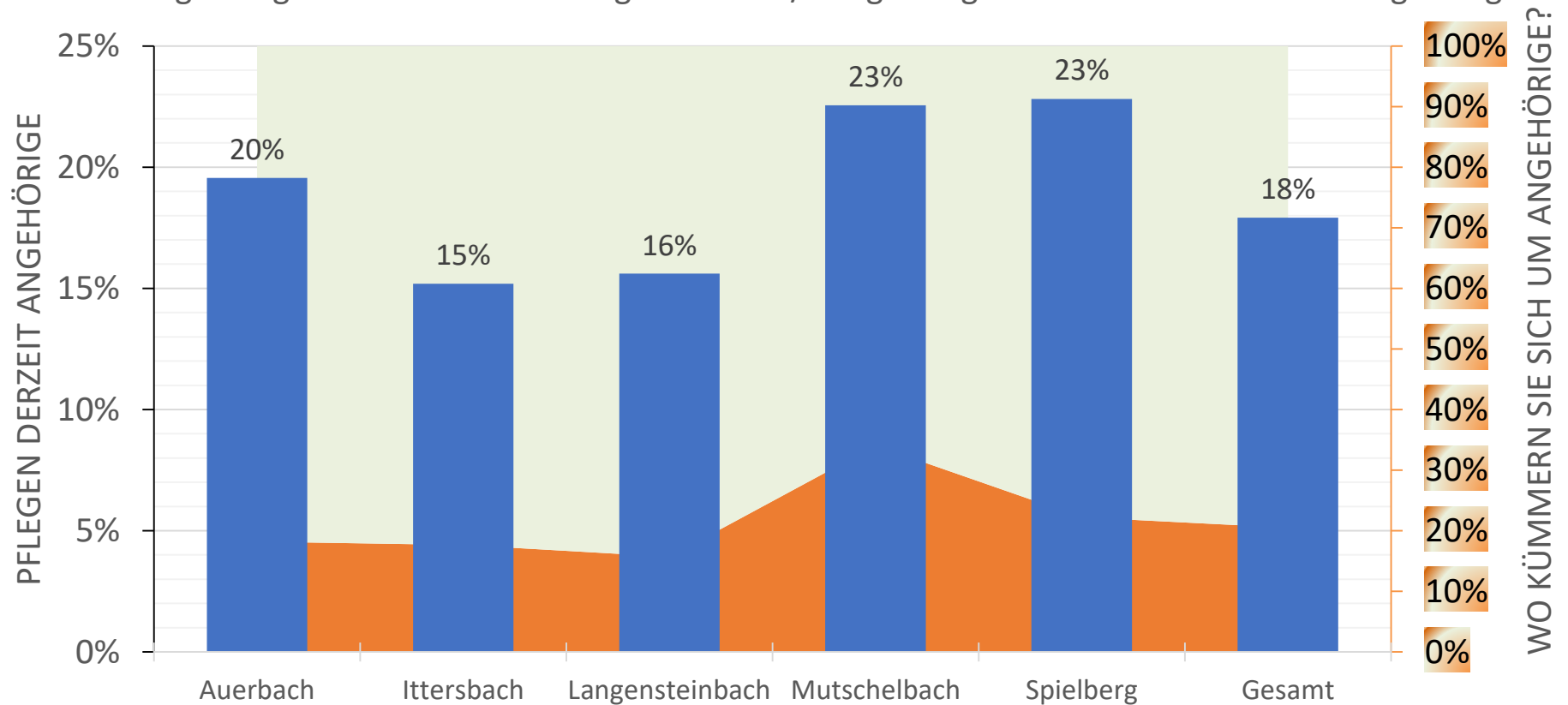


Personen, die Unterstützung erhalten: n=11-27

Derzeitiger Pflege- und Betreuungsbedarf in Karlsbad II

Pflegen Sie derzeit eine/n oder mehrere Angehörige?
Im eigenen HH oder im HH des/r Angehörigen ?

■ Betreuung im eigenen HH ■ Betreuung im HH des/r Angehörigen ■ Kümmern sich um Angehörige



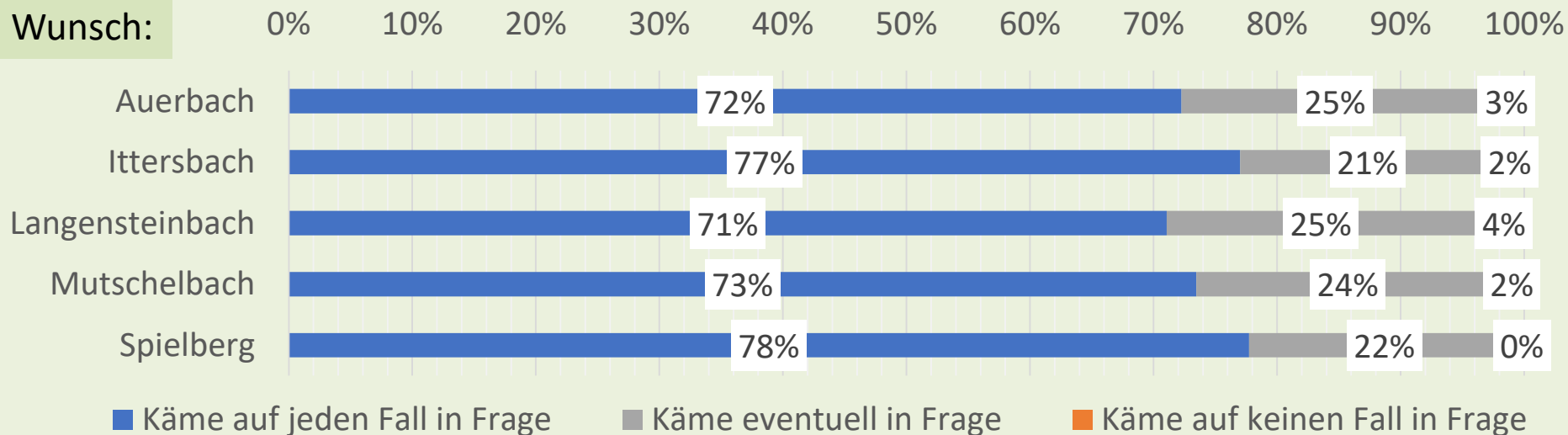
WO KÜMMERN SIE SICH UM ANGEHÖRIGE?



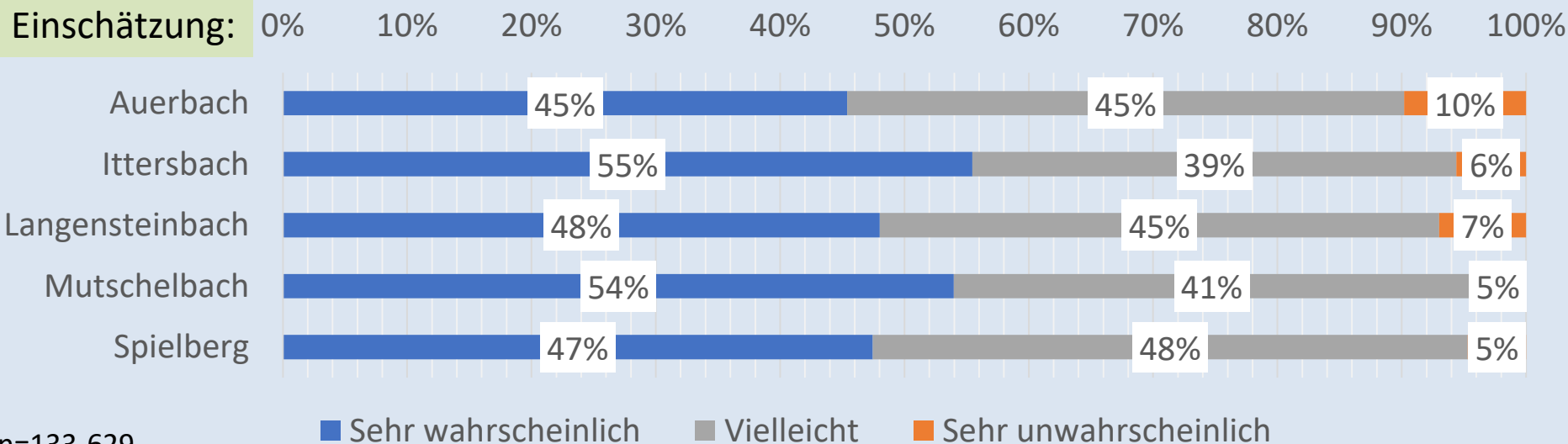
n=179-737

Personen, die einen Angehörigen pflegen: n=33-102

Mögliche Unterstützung bei LEICHTER Pflegebedürftigkeit: Im eigenen Haushalt

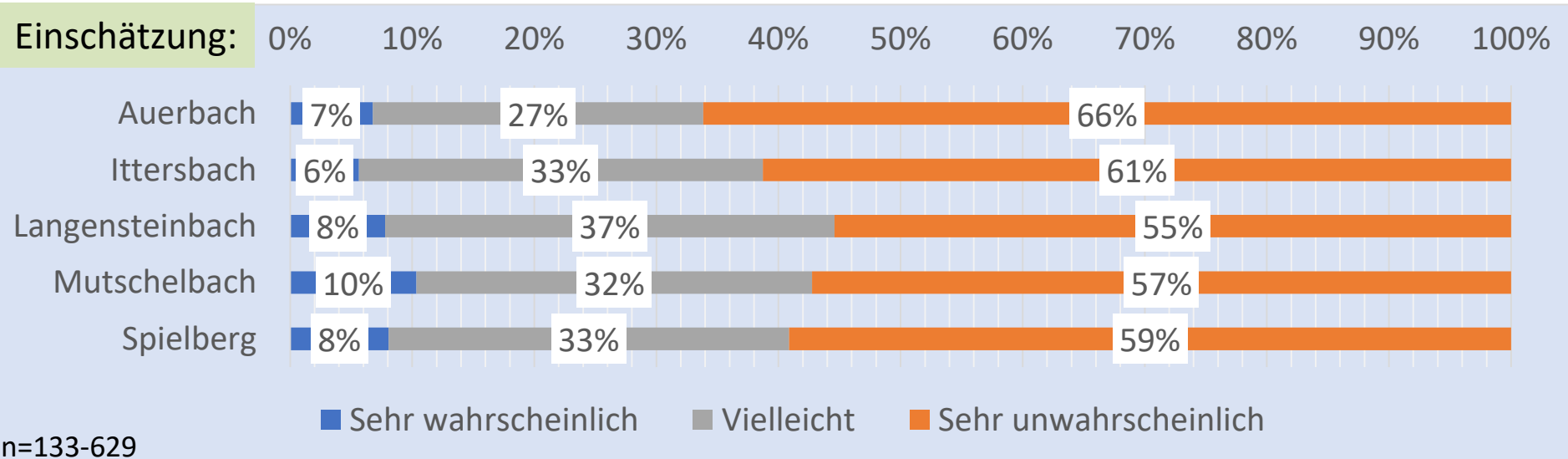
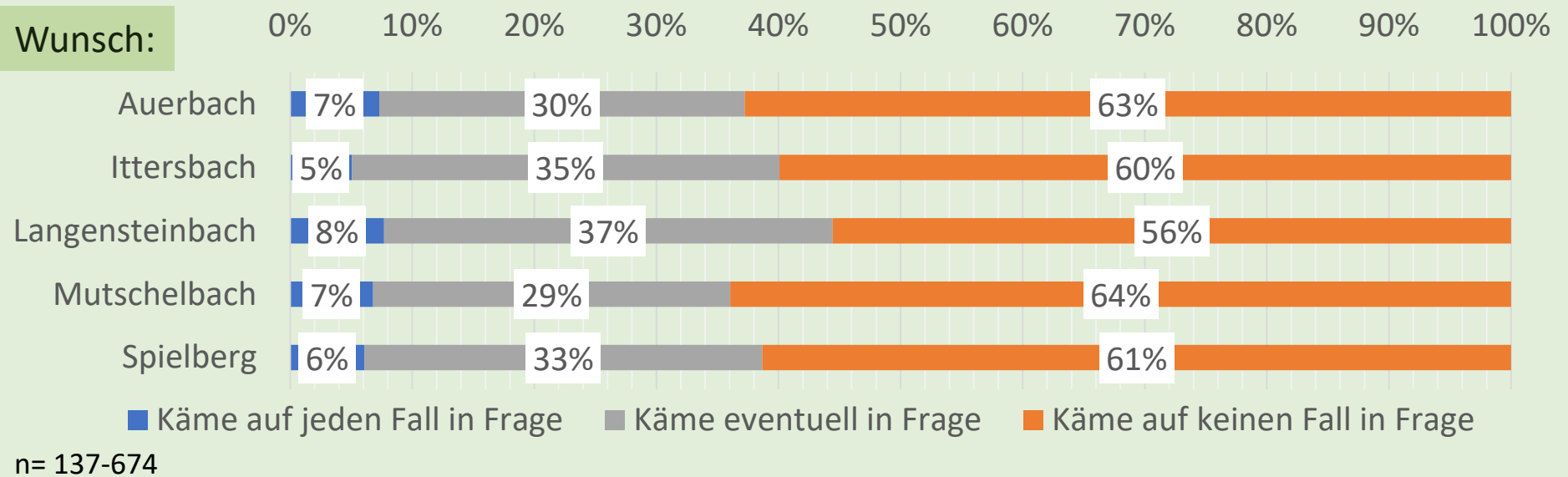


n= 137-674



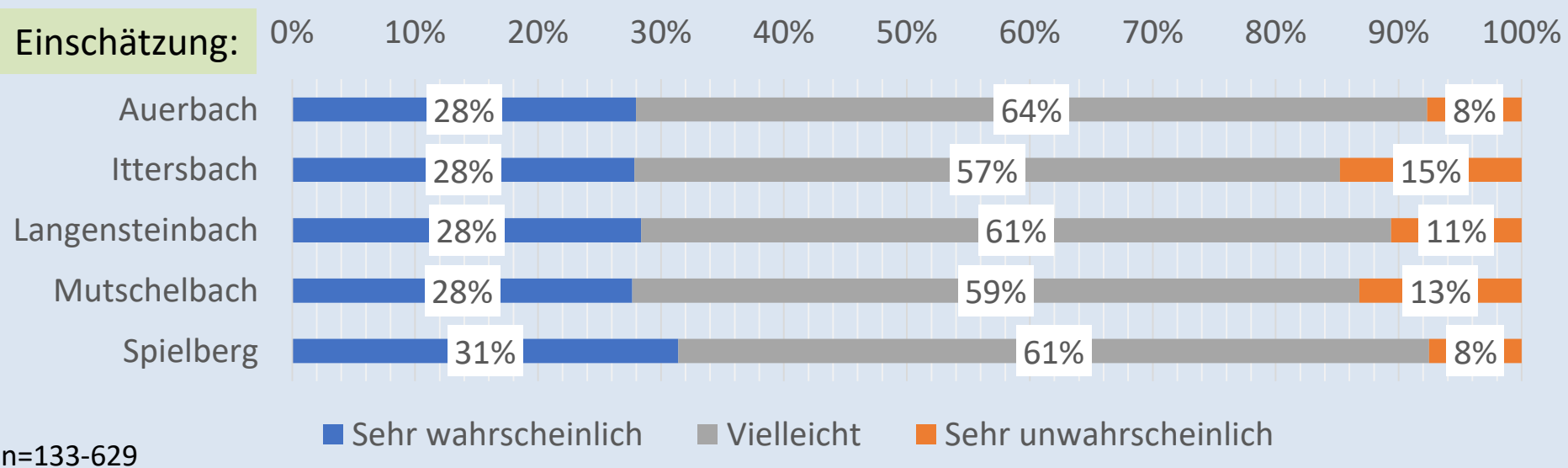
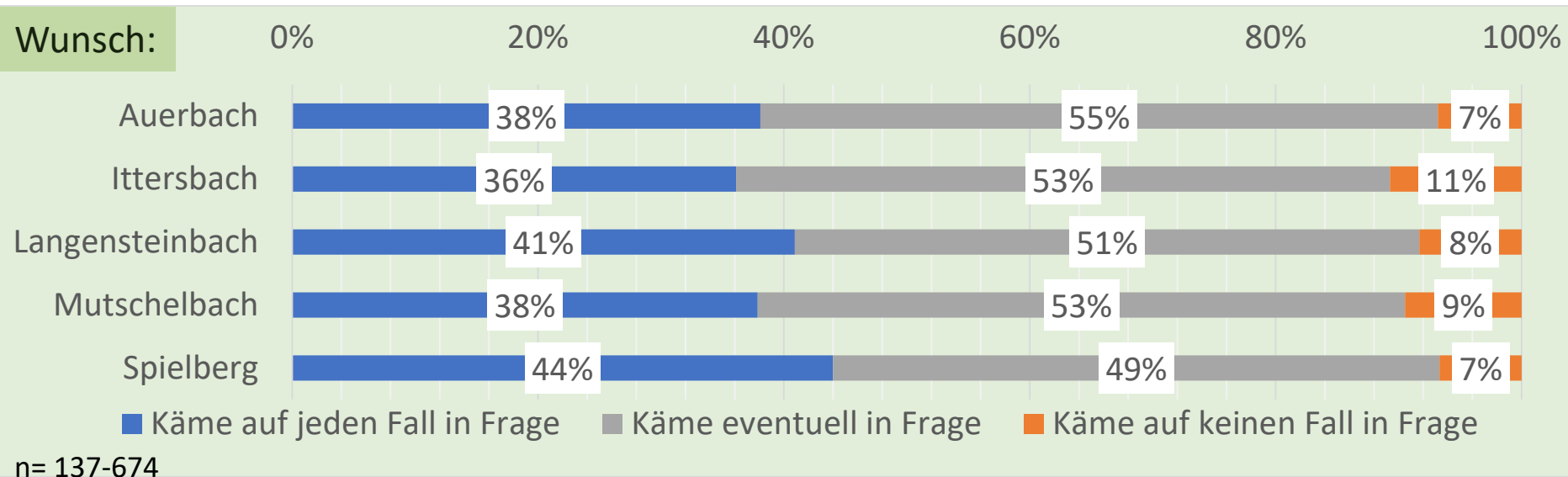
n=133-629

Mögliche Unterstützung bei LEICHTER Pflegebedürftigkeit: Umzug in den HH der Kinder



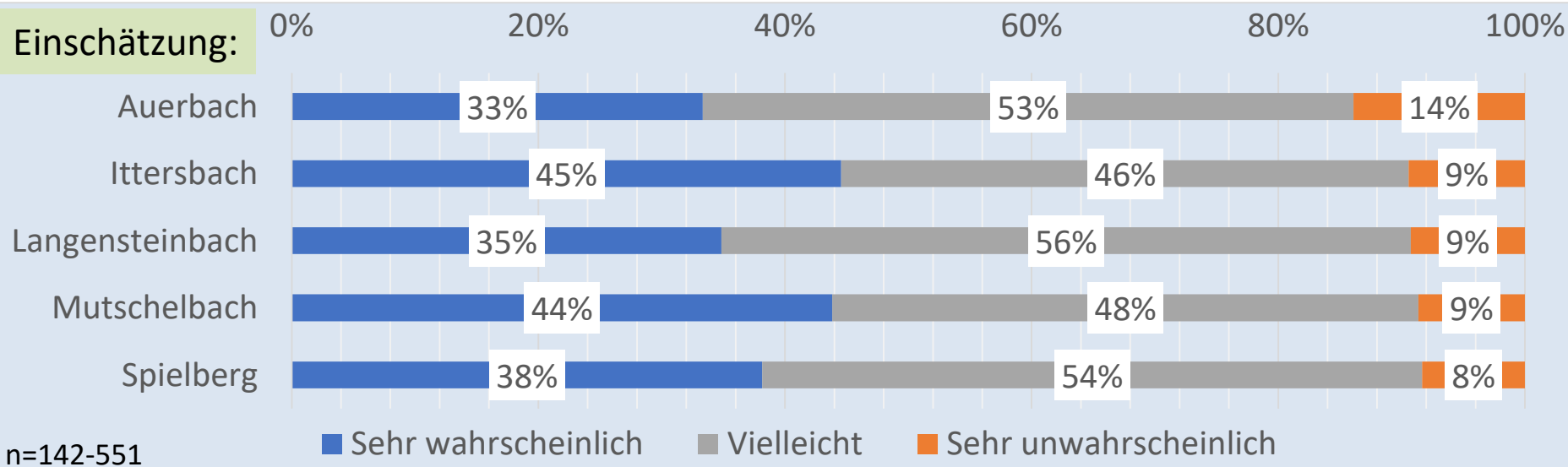
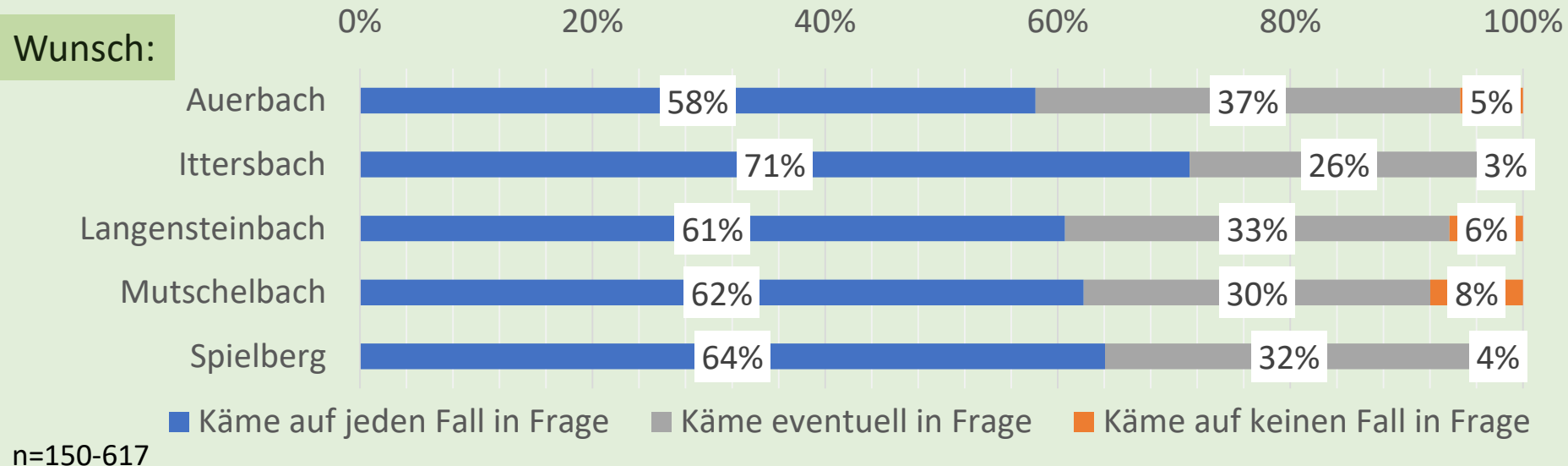
Mögliche Unterstützung bei LEICHTER Pflegebed.

Umzug in barrierefreie Wohnung



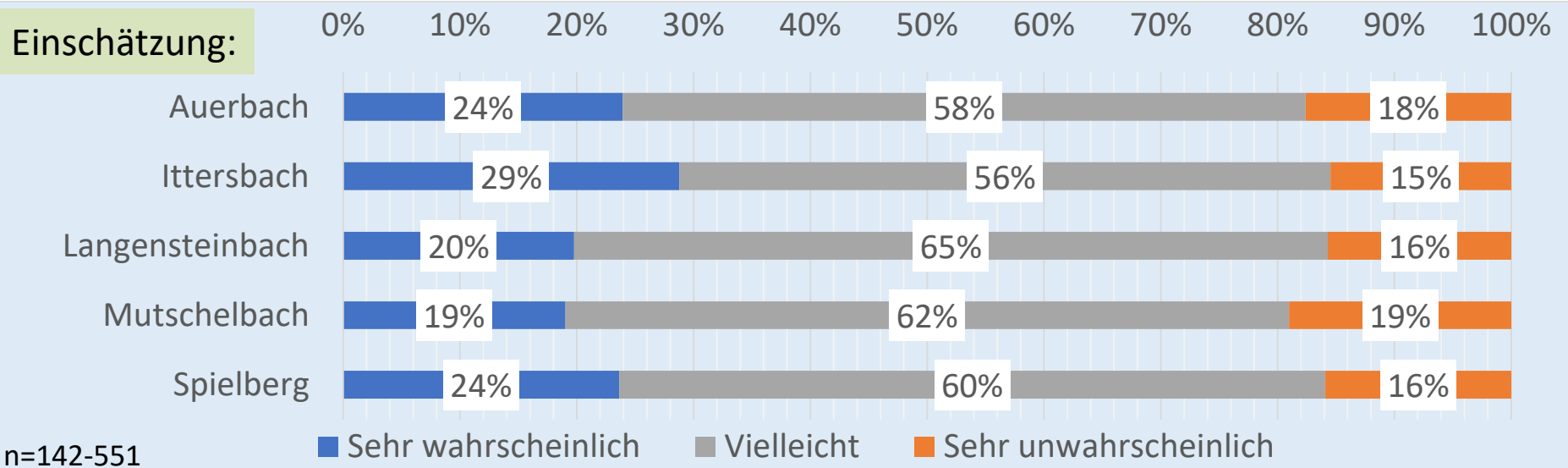
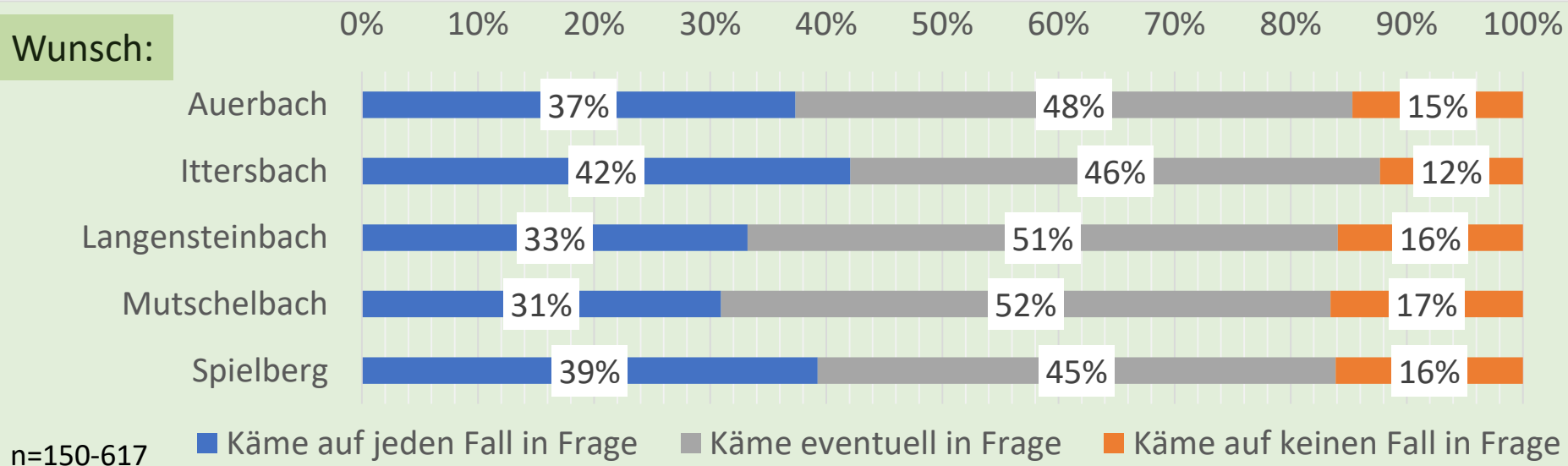
Mögliche Unterstützung bei SCHWERER Pflegebed.

Im privaten HH mit oben genannten Hilfen



Mögliche Unterstützung bei SCHWERERER Pflegebed.

Im privaten HH mit einer 24-h-Hilfe



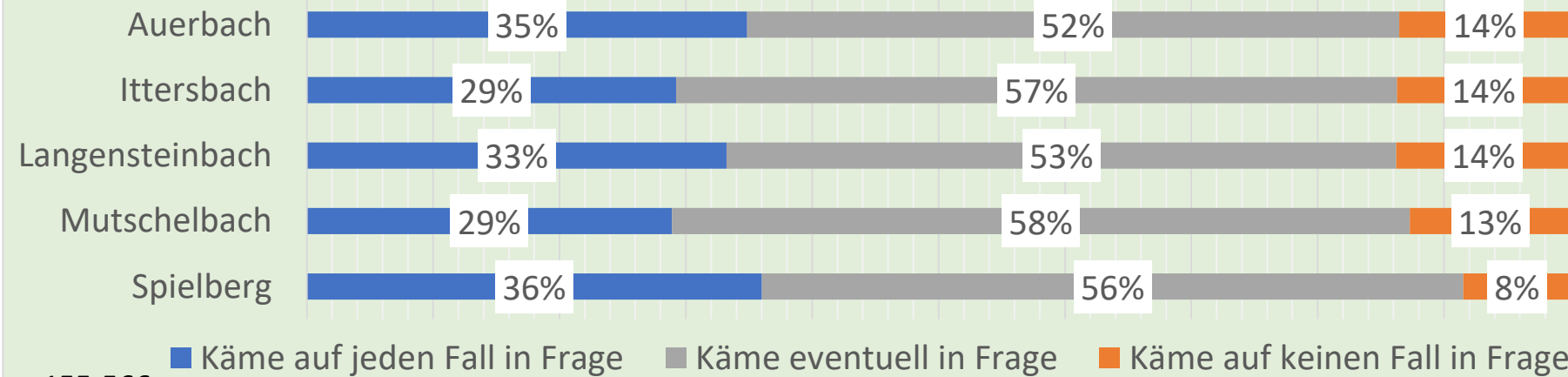
Mögliche Unterstützung bei SCHWERER Pflegebed.

Ambulant betreute WG in Karlsbad



Wunsch:

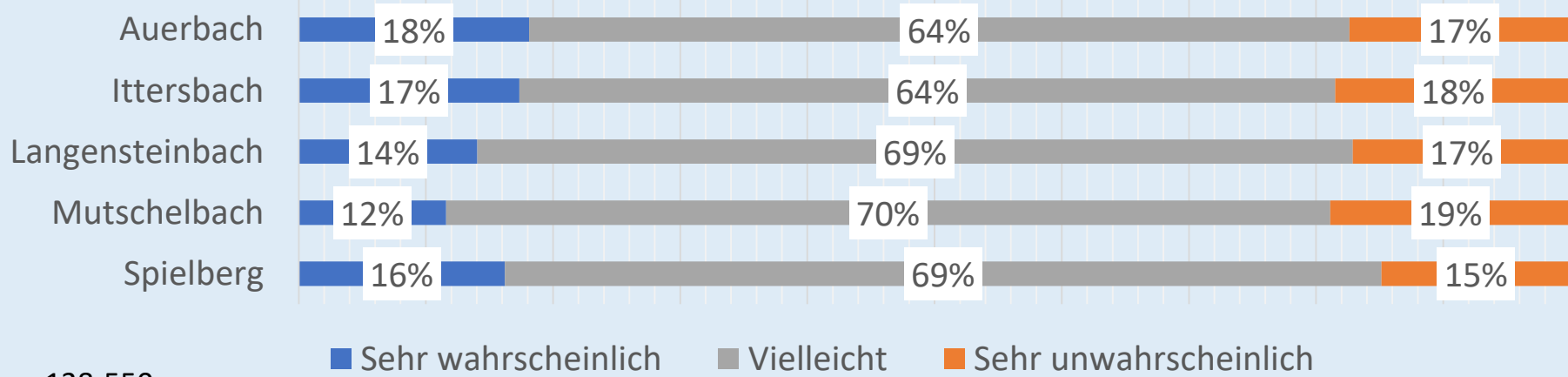
0% 10% 20% 30% 40% 50% 60% 70% 80% 90% 100%



n=155-566

Einschätzung:

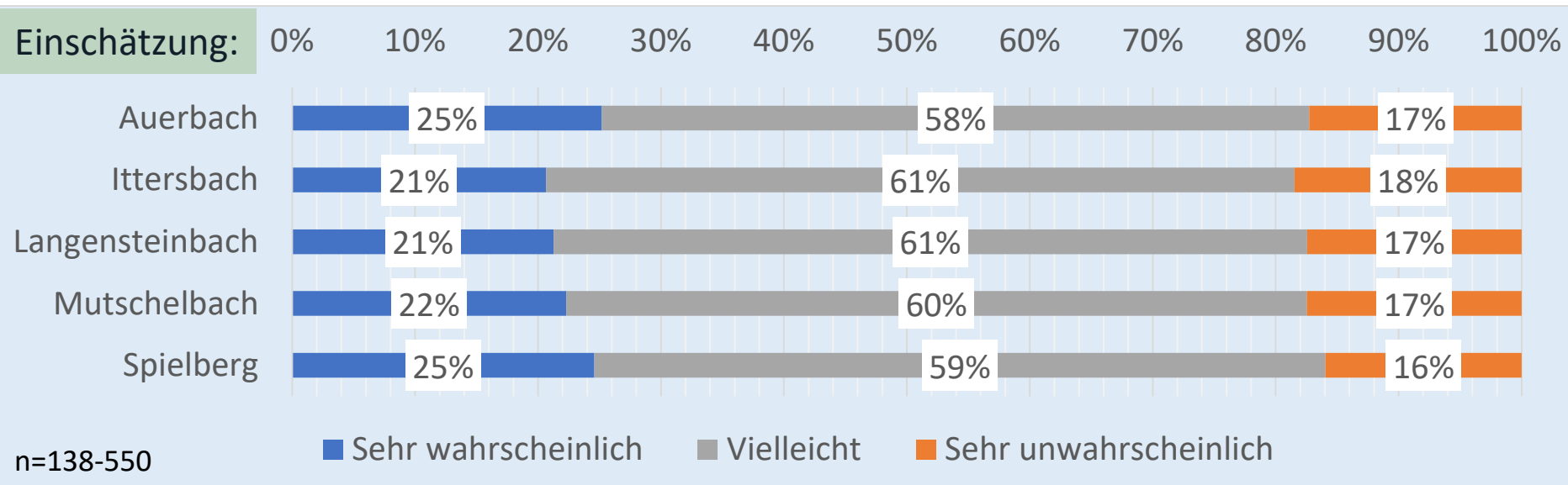
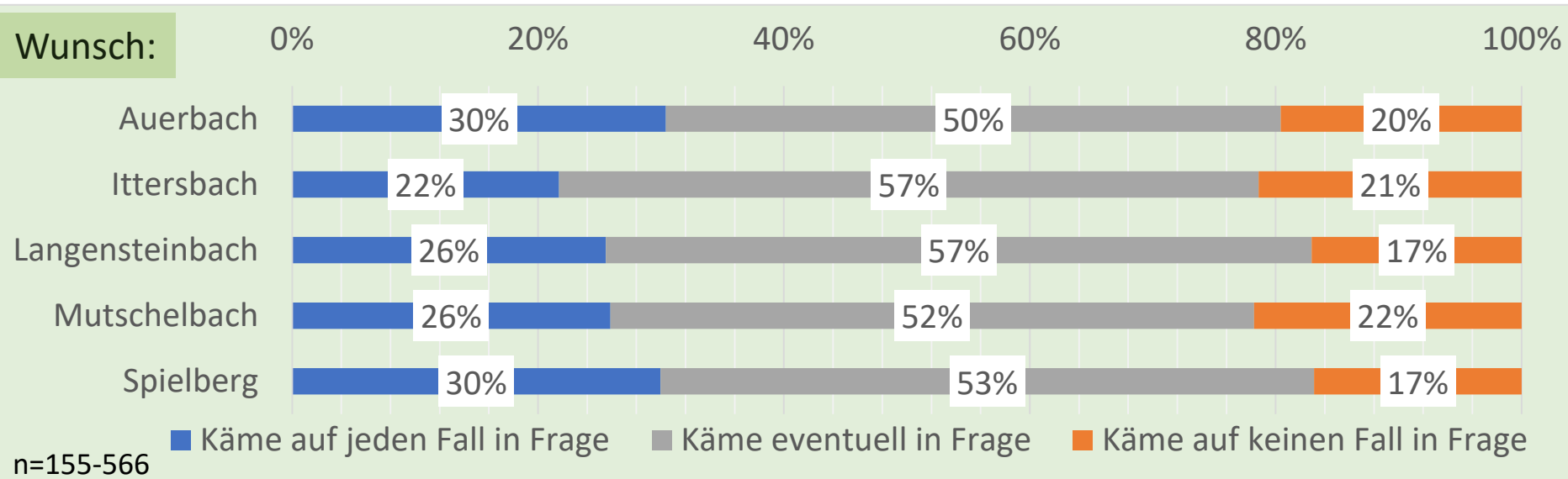
0% 10% 20% 30% 40% 50% 60% 70% 80% 90% 100%



n=138-550

Mögliche Unterstützung bei SCHWERER Pflegebed.

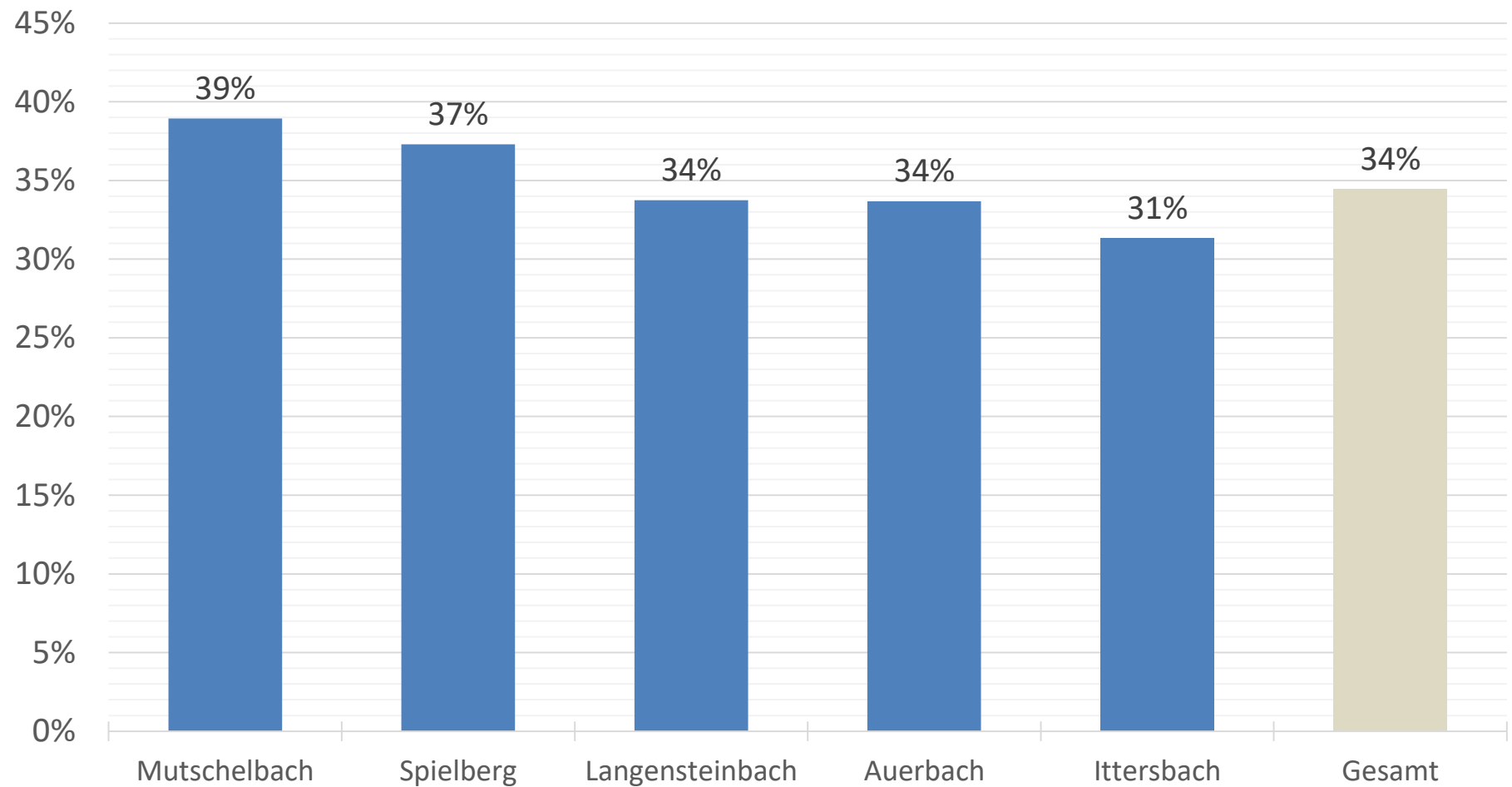
Umzug in ein gut geführtes Pflegeheim



Bürgerbefragung Karlsbad

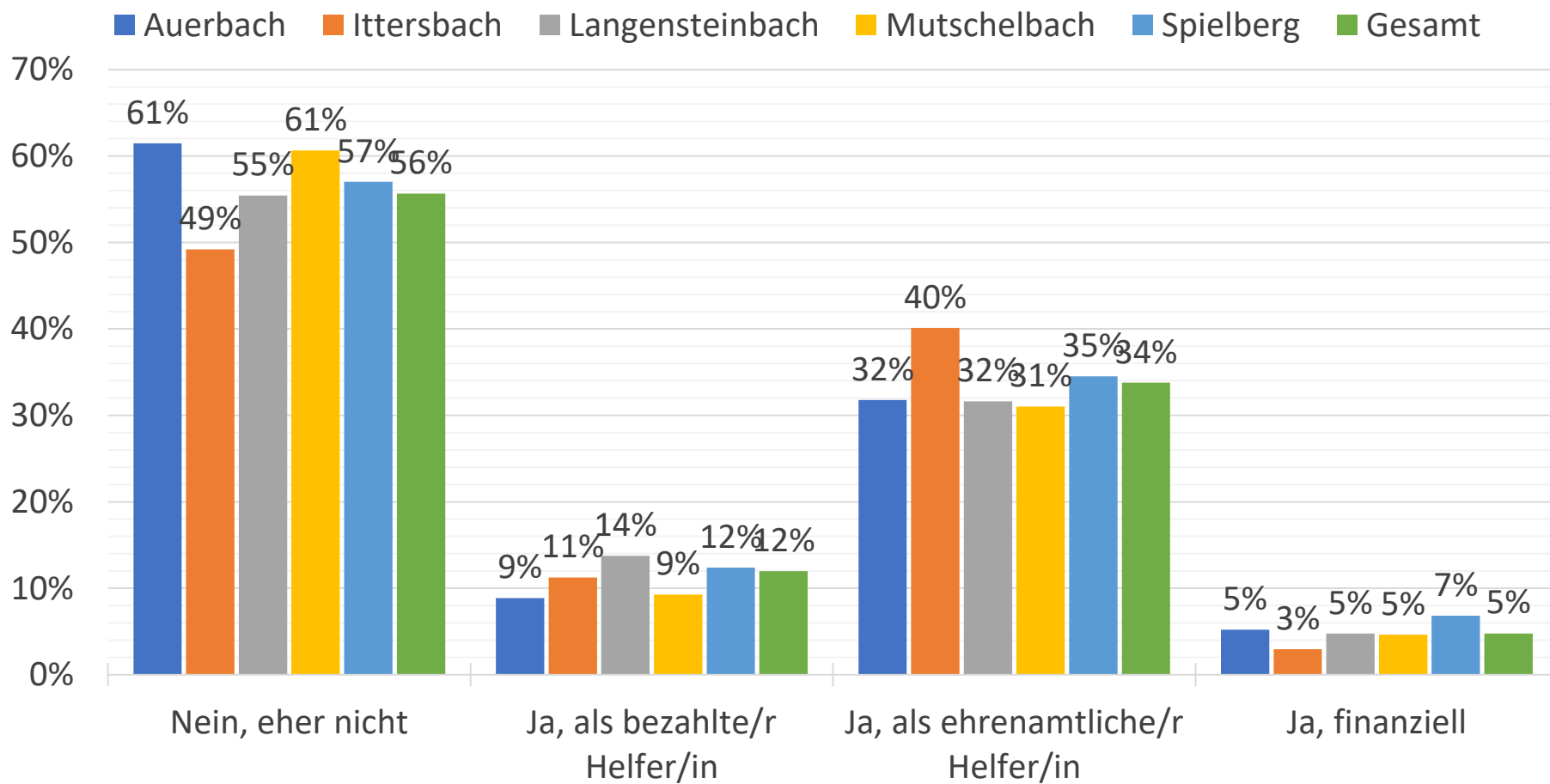
6. NEUE (WOHN)ANGEBOTE UND ENGAGEMENTBEREITSCHAFT

Aktuell ehrenamtlich engagiert



n=190-738

Engagementbereitschaft aller Befragten



n=192-756; Mehrfachantworten bei "ja" möglich

Kontakt:

Pablo Rischard

René Markovits-Hoopii

AGP Sozialforschung

Tel.: 0761 / 478 12 -76

Email: rischard@eh-freiburg.de

Web: <http://www.agp-freiburg.de>

